Das Programm der lit.kid.COLOGNE finden Sie ab >> 88

Herzlich willkommen zur lit.COLOGNE 2006!

Wir laden Sie ein zu einer erneuten Reise in die spannende Welt der Literatur – erstmals über neun Tage und neun Nächte. In 131 Veranstaltungen bieten wir Ihnen eine außergewöhnliche und hochklassige Mischung internationaler und deutschsprachiger Autoren und Autorinnen. Literatur fühlen, hören, denken und schmecken – vom 10. bis 18. März wird Köln zur Literaturmetropole Europas.

Wir bedanken uns herzlich bei unserem Hauptsponsor Mayersche Buchhandlung sowie bei unserem Medienpartner WDR, der wie gewohnt Hintergrundberichte zum und Live-Übertragungen vom Festival ausstrahlt.

Ein großer Dank gilt all unseren Partnern (siehe Umschlagrückseite), die uns för-

dern und unterstützen. Ohne sie wäre ein Festival dieser Dimension nicht umsetzbar.

Wir freuen uns auch über die Kooperation mit Schauspiel Köln, Museum Ludwig und Kölnarena Management.

Auch die lit.kid.COLOGNE, das spannende Lese- und Erlebnisfestival für Kinder und Jugendliche, ist aufgrund der großen Nachfrage in diesem Jahr noch einmal gewachsen. Dass es das Programm in dieser Form überhaupt gibt, ist vor allem ein Verdienst der Imhoff-Stiftung.

Freuen Sie sich auf die lit.COLOGNE, wir freuen uns auf Sie!

Ihr lit.COLOGNE-Team

Freitag 10.3.



>> 01

>> 02

Dichter am Äther – Das Radio und die Literatur

15 Uhr

Museum für Angewandte Kunst An der Rechtschule, Innenstadt

VVK € 5 / AK € 7,50

Was fällt Ihnen zum Thema Radio ein? Diese Frage stellte die WDR-3-Kultursendung "Mosaik" deutschsprachigen Schriftstellerinnen und Schriftstellern. Herausgekommen ist eine einzigartige Sammlung literarisch-essayistischer Texte zur Radiokultur. Eine Momentaufnahme der dichtenden Intelligenz, die das Verhältnis von Literatur und Rundfunk am Beginn des 21. Jahrhunderts dokumentiert. Lesung und Gespräch u.a. mit Burkhard Spinnen, Jochen Schimmang, Ulrike Draesner und Thomas Meinecke.

Cactus, Göring, Müller: Wollita – vom Wollknäuel zum Superstar

19 Uhr

Gloria

Apostelnstraße 11, Innenstadt VVK € 12 / AK € 15,50

Eigentlich ist Wollita eine gewöhnliche Topflappenhäkelpuppe. Doch dann hieven BILD und B.Z. sie auf ihre Titelseiten und stempeln Wollita zum Pornostar. Ihre Medienpopularität nutzt Wollita, um eine Karriere als Chansonsängerin voranzutreiben. Francoise Cactus und Wolfgang Müller lesen aus Wollitas soeben erschienener Biographie. In einer Weltpremiere stellt die Häkelpuppe ihre erste CD vor, musikalisch begleitet von Brezel Göring.



Museum für Angewandte Kunst Köln 10. März 2006 – durchgehend ab 11 Uhr

hören, lesen, sprechen

Facetten des (Zu)Hörens
Installationen, Diskussionen, Initiativen

stimme. klang. radio Dichter am Äther

Die Rolle des Radios für die Literatur

Lesung und Gespräch u.a. mit

Burkhard Spinnen, Joehen Schimmang

silence, pause, click

Samuel Beckett zum 100. Geburtstag Lesungen, Sound-Aktionen, Hörspiele

fünf. punkt. eins Surround-Sound

sound, art, radio

Klanginstallationen

hören, spielen, lachen Hör- und Spielstationen

www.forumhoeren.de







Freitag 10.3.





>> 03

Der große Lyrik-Abend Marcel Reich-Ranicki & Robert Gernhardt

19.30 Uhr

Schauspielhaus

Offenbachplatz, Innenstadt VVK € 11–29 / AK € 14–35

"Die Lyrik ist weder die bedeutendste noch die wichtigste Gattung der Literatur, aber die persönlichste, die empfindlichste, die zarteste und die reichste."

Nach Roman, Drama und Erzählung hat sich Marcel Reich-Ranicki mit seinem großen Kanonprojekt der Lyrik zugewandt. Von Walther von der Vogelweide über Annette von Droste-Hülshoff bis Durs Grünbein hat er 1370 Gedichte zusammengetragen. Seine Favoriten stellt er auf der

lit.COLOGNE vor. Gemeinsam mit Robert Gernhardt, selbst ein begnadeter Lyriker, diskutiert er über Dichten, Dichter und Gedichte. Wenn sich diese beiden Altmeister des Wortes treffen, ist alles möglich. Es kann lustig werden oder traurig, man kann sich streiten, sich überzeugen lassen, einig oder uneinig sein.

Es lesen **Anja Laïs** (Schauspiel Köln) und **Martin Reinke**.



WDR 3 open WortLaut, immer Donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr

>> 04 englisch | deutsch



Eins Live Klubbing Spezial: Kassettendeck mit B.E. Ellis am 13.3.2006 um 23 Uhr www.einslive.de

>> 05 englisch | deutsch

Roddy Doyle Jazztime 19.30 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Henry Smart, ein irischer Revolvermann, flieht in die Neue Welt. Hier begegnet er Gangstern, die skrupelloser sind als er, und entdeckt in Chicago die Welt der Flüsterkneipen und Tanzhallen – und des Jazz, soeben neu erfunden von Louis Armstrong. Roddy Doyle, nach James Joyce der berühmteste irische Autor, lässt in Jazztime in seiner gewohnt knappen, temporeichen Prosa die wilde Zeit lebendig werden, in der Amerika seine Unschuld noch nicht ganz verloren hatte. Dt. Text: Hanns Zischler, Mod.: Bernhard Robben

Bret Easton Ellis Mr. American

Psycho ist zurück

20 Uhr

Theater am Tanzbrunnen Rheinparkweg 1, Deutz VVK € 10 / AK € 13

Auf den ersten Blick ist Lunar Park eine Autobiographie. Der Protagonist Bret Easton Ellis erzählt von seinen Romanen, von Menschen, die in seinem Leben eine Rolle gespielt haben, von dem Versuch, ein idyllisches Familienleben zu führen. Aber dann drängt sich das Gruselige, Surreale in das Geschehen: Ein Spielzeug wird lebendig und eine seiner Romanfiguren stellt ihm nach. Der amerikanische Starautor ("American Psycho") hat das Ende des Familienroman ausgerufen.

Mod.: Susanne Weingarten

Freitag 10.3.

Die Funkhaus Europa Kriminacht 25.3.2006 ab 21.00 Uhr wdr 5

Live auf WDR 5 und unter www.wdr.de von 22.05 Uhr (Fr.) – 22 Uhr (Sa.)

>> **06**Keine Abendkasse

>> 07

Besuch durchgehend möglich!

Meuth & Neuner-Duttenhofer auf kulinarischen Pfaden 2

20 Uhr

Hyatt Regency Cologne Kennedy-Ufer 2a, Deutz VVK € 69 (inklusive 4-Gang-Menü)

Andrea Camilleris Commissario Montalbano ist der sizilianischen Küche verfallen. Die Fernsehköche Martina Meuth und Bernd Neuner-Duttenhofer (Servicezeit Essen und Trinken) sind dieser Leidenschaft nachgegangen. Inspiriert durch die Fälle des Commissario durchstreifen sie Sizilien, lassen sich vom Duft der Märkte verzaubern und besuchen Montalbanos Stamm-Trattorien. Begleiten Sie die Köche auf dieser sinnlichen Reise und genießen Sie dabei die Lieblingsgerichte des herühmten Commissario.

Der Literaturmarathon: 100 Bücher zur Fußball-WM

22 Uhr

WDR, Kleiner Sendesaal

Wallrafplatz, Innenstadt Eintritt frei

Texte aus den Gastländern der Fußball-WM stehen im Mittelpunkt des 4. Literaturmarathons von WDR 5 – 24 Stunden lang präsentiert von Schauspielern, Kleinkünstlern und Prominenten. Vom Roman aus Japan bis zum Gedicht aus Paraguay – das "Literatur-Woodstock" bietet für alle Nachteulen und Tagträumer etwas. Zahlreiche Ensembles und DJs sorgen für die musikalische Begleitung und bekannte Moderatoren aus Radio und Fernsehen stellen die Texte vor. (www.100buecher.de) Ende der Veranstaltung: Sa. 11.3., 22 Uhr





Der Westdeutsche Rundfunk ist einer der größten Kultur-Betriebe Europas.

wdr 5

Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr wdr 5

Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr

>> 08

>> 09

Feridun Zaimoglu Leyla

19 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK \in 9 / AK \in 12

Feridun Zaimoglu machte mit seiner "Kanak Sprak" den Slang der dritten türkischen Einwandergeneration literarisch salonfähig. In seinem neuen Roman Leyla berichtet er aus der Türkei der 50er Jahre. Mit epischer Kraft und seiner gewohnten sprachlichen Virtuosität erzählt der in Anatolien geborene und vielfach ausgezeichnete Autor von einer Welt, die von strengen Gesetzen zusammengehalten wird. Und von einem jungen Mädchen, das nur einen Wunsch hat: ihr zu entkommen. Mod.: Johanna Adorján

Margriet de Moor in der Sturmflut

19.30 Uhr

Kino Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Die niederländische Bestsellerautorin Margriet de Moor ("Der Virtuose") ist bekannt für die Radikalität, mit der sie ihre Figuren an emotionale Abgründe heranführt. In Sturmflut stehen an diesem Abgrund zwei Schwestern. Sie sind Zwillinge und manchmal tauschen sie aus purer Mutwilligkeit ihre Leben. Am 31. Januar 1953 fährt Lidy statt Amanda nach Zeeland. Es ist der Tag des historischen Unwetters, in dem tausende Menschen sterben und der Südwesten der Niederlande von der Landkarte verschwindet. Mod.: Walter van Rossum

Mayersche präsentiert: lit.COLOGNE



Erleben Sie neun Tage und neun Nächte voll ungewöhnlicher Literatur an ungewöhnlichen Orten!





Die Funkhaus Europa Kriminacht 25.3.2006 ab 21.00 Uhr





>> 10 englisch | deutsch

>> 11

Robert Wilson, Peer Steinbrück und die Toten von Santa Clara

19.30 Uhr

Polizeipräsidium Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 10 / AK € 13

Rafael Vage hat alles: eine Villa, eine schöne Frau, ein florierendes Unternehmen. Und liegt eines Morgens tot auf seinem Küchenboden. Als Chefinspektor Javier Falcón in Vages perfektem Leben stochert, fördert er mehr Dreck zu Tage, als die Sevilaner Müllabfuhr entsorgen könnte. Mit Die Toten von Santa Clara führt Robert Wilson – Lieblingsautor von Bundesfinanzminister Peer Steinbrück – den überflüssigen Beweis, dass er zu den "besten Thrillerautoren der Welt" (New York Times) gehört. Dt. Text: Janning Kahnert

Beate Lakotta, Matthias Brandt und das Leben vor dem Tod

20 Uhr

Kunststation Sankt Peter Leonard-Tietz-Str.1, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Kaum etwas bewegt uns so sehr wie der Tod. Kaum etwas geschieht so verborgen wie das Sterben. Die SPIEGEL-Redakteurin Beate Lakotta und der Fotograf Walter Schels haben das Sterben sichtbar gemacht. Noch mal Leben vor dem Tod dokumentiert die letzten Tage von Todkranken eindringlich in Wort und Bild. Es geht um die knapp gewordene Zeit, den Versuch, Frieden zu finden mit sich und anderen und sich den großen Fragen des Lebens zu stellen.

Matthias Brandt liest.









>> 12

Kein Einlass nach Beginn - Schiff legt ab!

Robert Gernhardt über Geist und Geld

20 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt VVK € 14 / AK € 18

Seit mehr als viereinhalb Jahrzehnten versucht der Lyriker Robert Gernhardt seinen Geist zu Geld zu machen – nicht immer mit durchschlagendem Erfolg. Doch immer dann, wenn Geist und Geld einander verfehlen, wächst aus der Misere auch die Rettung für den Broterwerb des Dichters: die Peinlichkeit. Immer wieder hat es den Dichter gedrängt, solche Momente der Peinlichkeit in wohlgesetzte poetische oder prosaische Worte zu fassen.

Auf der lit.COLOGNE zieht er in seinem Lebens-, Leidens- und Werkstattbericht eine Summe dieser geistigen Anstrengungen, in der Hoffnung, wenigstens aus dem Scheitern, der Unvereinbarkeit von Geist und Geld, Kapital schlagen zu können.

In Kooperation mit dem Kölnischen Kunstverein wdr 3

WDR 3 open WortLaut, immer donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr

>> 13

>> 14 norwegisch | deutsch

Von Checkpoint zu Checkpoint Hans Nieswandt trifft Jürgen Teipel

20.30 Uhr

Kölnischer Kunstverein Hahnenstraße 6, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

New York oder Ibiza hießen früher die glamourösen Orte der Clubszene. Disko Ramallah, das neue Buch von Hans Nieswandt, erzählt von anderen Orten: Ankara, Kiew, Kairo oder eben Ramallah. DJs sind auch die Hauptdarsteller im nächsten Doku-Roman von Jürgen Teipel ("Verschwende deine Jugend"). Er liest aus seinem Manuskript und spricht mit Nieswandt über den DJ als Forschungsreisenden in einer globalisierten Welt. Mod.: Mike Litt

Macht und Rebel Matias Faldbakken

22 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK € 9 / AK € 12

"Alles, was mir kein schlechtes Gewissen macht, erscheint mir sinnlos ...", resümiert Rebel, nachdem er sich mit einer Salatgurke befriedigt hat. Schon in seinem sensationellen Debüt "The Cocka Hola Company" zeigte sich Matias Faldbakken scharfzüngig und urkomisch. Kein Tabu zu heilig, kein Sinn zu göttlich. In Macht und Rebel bricht er auf zu neuen Ufern des "politisch inkorrekten Irrsinns" (taz). Als Künstler war Faldbakken auf der Biennale 2005 offizieller Vertreter Norwegens. Dt. Text und Mod.: Hinrich Schmidt-Henkel



Entdecken Sie bei uns die Trends von morgen

Lassen Sie sich inspirieren – mit den Publikumsveranstaltungen der Koelnmesse. Hier begegnen Sie den interessantesten Neuheiten – und Menschen aus aller Welt.

imm cologne Die internationale Möbelmesse (Publikumstage Samstag und Sonntag)	16.01. – 22.01.2006
ecclesia Kirchenausstattungen und religiöses Leben	09.02. – 11.02.2006
COLOGNE FINE ART	15.02. – 19.02.2006
EXPONATEC COLOGNE Internationale Fachmesse für Museen, Konservierung und Kulturerbe	15.02. – 18.02.2006
IFMA Cologne (Publikumstage Samstag und Sonntag)	14.09. – 17.09.2006
Philatelia und MünzExpo Internationale Messe für Briefmarken, Münzen und Zubehör	20.09. – 22.09.2006



www.koelnmesse.de



>> 15 englisch | deutsch

Doris Lessing: Grande Dame der Literatur – mit Suzanne von Borsody

11 Uhr

Schauspielhaus

Offenbachplatz, Innenstadt VVK € 10–20 / AK € 13–24

"Rebellin um der Menschlichkeit willen" wurde sie von Erich Fried genannt. Gesellschaftliche Missstände, persönliche Tragödien und moralische Konflikte haben Doris Lessing schon immer beschäftigt. In ihrem neuesten Roman hat sie die Geschichte des Geschwisterpaars Mara und Dann fortgeschrieben, das vergeblich versucht, das Vermächtnis vergangener Hochkulturen zu bewahren. Ein visionäres Buch, das ebenso viel über unsere Gegenwart erzählt wie über die Zukunft. Bei dieser

Veranstaltung liest **Doris Lessing** aus ihren jüngsten Romanen und ihrem Erzählungsband "Ein Kind der Liebe". "Sich selbst sieht die Schriftstellerin als Chronistin und Beobachterin, und tatsächlich ist im gewaltigen Werk dieser "Nomadin im Herzen" fast ein Jahrhundert aufgehoben" (Die Zeit). Lessing, geb. 1919 im heutigen Iran, auf einer Farm in Südrhodesien aufgewachsen, lebt seit 1949 in England. **Suzanne von Borsody** liest die deutschen Texte, **Susanne Weingarten** moderiert.

Wählen Sie den Versicherungsschutz, der zu Ihnen passt



Ihren privaten Krankenversicherungsschutz bei der CENTRAL können Sie so gestalten, dass er Ihren persönlichen, familiären, beruflichen und finanziellen Anforderungen optimal entspricht. Von der preisgünstigen Basisversorgung für Einsteiger bis zur First-Class-Absicherung, wenn Sie sich beruflich und finanziell etabliert haben.

Wünschen Sie weitere Informationen? Einfach anrufen – wir helfen Ihnen gerne weiter.





Hansaring 40–50, 50670 Köln Telefon: 0221 1636-0, Telefax: 0221 1636-200 Internet: www.central.de



>> 16 englisch | deutsch

>> 17



15 Uhr

Wallraf-Richartz-Museum Fondation Corboud Obenmarspforten, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Titos Jugoslawien existierte keine 50 Jahre. Und doch entwickelte sich eine nationale und kulturelle Identität. Vom Verlust der Heimat, von persönlichen und kollektiven Erinnerungen schreiben die Serbin Vesna Goldsworthy (Heimweh nach Nirgendwo), die 1986 nach England emigrierte, und die Kroatin Dubravka Ugresic (Das Ministerium der Schmerzen), die in Amsterdam leht

Übers.: Miriana Wittmann

Dt. Text und Mod.: Elke Heidenreich

Frnst-Wilhelm Händler & Jochen Hörisch suchen die Poesie des Geldes

18 Uhr

Wallraf-Richartz-Museum Fondation Corboud Obenmarspforten, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Soll man sich mit dem schnöden Mammon auch noch literarisch beschäftigen? Natürlich, sagte sich Melville und ließ Käpt'n Ahab eine Dublone an den Mast nageln. Natürlich, sagen auch Emile Zola, James Jovce. Elias Canetti oder Thomas Mann, die sich dem freien Unternehmertum als literarischem Motiv widmen. Ernst Wilhelm Händler, Unternehmer und Romancier, und der Literaturwissenschaftler Jochen Hörisch nehmen sich der Frage an, wie man über Finanzen fabulieren kann. Mod · Andreas Platthaus

funkhaus Die Funkhaus Europa Kriminacht europa wat 25.3.2006 ab 21.00 Uhr

>> 18 schwedisch | deutsch

MUSEUM LUDWIG

>> 19

Arne Dahl sieht Rosenrot

18 Uhr

Polizeipräsidium Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 9 / AK € 12

Bei einer Polizeirazzia erschießt ein Polizist einen illegalen Einwanderer. Kommissarin Kerstin Holm kennt den Schützen von früher und glaubt nicht an einen Zufall ... Rosenrot heißt Arne Dahls neuer Krimi. Dahl ist das Pseudonym des schwedischen Literaturwissenschaftlers Jan Arnald, der die Zeitschrift der Nobelpreisakademie herausgibt. Als Arne Dahl begeistert er mit seinen Krimis Kritik und Leser und wurde u. a. mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet.

Dt. Text und Mod.: Wolfgang Butt

Hans Werner
Kettenbach
im Kabinett des
Dr. Buzzard

18 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Nach seiner "Kleinstadtaffäre" entführt uns Hans Werner Kettenbach in die weite Welt: In Savannah verschwinden zwei deutsche Reisende. Ihre Partner machen sich auf die Suche und entdecken die beängstigende Seite der Metropole: Sie stolpern durch Spukhäuser und verstricken sich in Voodoo, Liebeszauber und ihrer eigenen Sehnsucht. Zu Gast bei Dr. Buzzard ist eine Achterbahnfahrt zwischen Grusel und Gefühl, ein subtropischer Sommernachtstraum des 21. Jahrhunderts.

Mod.: Gisela Steinhauer



Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr







>> 20

Kein Einlass nach Beginn – Schiff legt ab!

>> 21

Urs Widmer und das Leben als Zwerg

19 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt $VVK \in 10 / AK \in 13$

Ein nicht ganz gewöhnlicher Spielzeugzwerg ist der Held dieses Buches – er ist lebendig. Urs Widmer erzählt in Das Leben als Zwerg eben dieses aus der Zwergenperspektive. Dabei begegnet er alten Bekannten: der Mutter aus "Der Geliebte der Mutter", dem Vater aus "Das Buch des Vaters". Wem die Figuren verzerrt erscheinen, der darf sich nicht wundern. Aus Bodennähe sieht manches anders aus. Eine neue Strophe in der "literarischen Liebeserklärung" des großen Schweizer Erzählers. Mod.: Heike Mund

Stefan Hunstein

Tischgespräche mit Hitler

19 Uhr

Museum Ludwig – Ausstellung Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

In der Ausstellung "The World's Most Photographed" im Museum Ludwig (4.2.–1.5.06) besetzen die Fotografien Adolf Hitlers eine Ausnahmeposition. In diesem Zusammenhang liest **Stefan Hunstein** (Bayerisches Staatsschauspiel München) aus Hitlers Tischgesprächen. Täglich zwischen 1941 bis 1944 wird im Plauderton die Neugestaltung der Welt besprochen, von den Essgewohnheiten des Frosches bis zur "Endlösung der Judenfrage". Ein Dokument der "Banalität des Bösen". (Hannah Arendt)

"Ich bitte um ein Wort" Ein Abend für Wolfgang Koeppen

20 Uhr

Kunststation Sankt Peter Leonard-Tietz-Str. 1. Innenstadt

VVK € 12 / AK € 15,50

Am 23. Juni 2006 wäre Wolfgang Koeppen, der große Autor der deutschen Nachkriegszeit, 100 Jahre alt geworden. Am 15. März jährt sich sein Todestag zum zehnten Mal. Aus diesem Anlass erscheinen nun im Suhrkamp Verlag ein bisher unveröffentlichter Briefwechsel Koeppens mit Siegfried Unseld, der sich über 50 Jahre erstreckt – die ersten Bände einer neuen Werkausgabe (herausgegeben von Hans-Ulrich Treichel) –, und ein Begleitband zur Ausstellung "Ich

wurde eine Romanfigur". Anlässe genug, ihm auch einen Abend auf der lit.COLOGNE zu widmen.

Ulla Unseld-Berkéwicz, Dr. Rainer Weiss, Ralf Rothmann und Michael Krüger gehen der verschlungenen, sich verzweigenden Biographie Koeppens nach – ein Autor, der die literarische Öffentlichkeit mit seinem Schweigen mindestens ebenso beschäftigt hat wie mit seinem Schreiben.

Im Anschluss: Filmvorführung "Get Carter" (OmU), (GB 1970) Regie: Mike Hodges u.a.mit Michael Caine



wdr 3

WDR 3 open WortLaut, immer Donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr

>> 23 englisch | deutsch

>> 24

David Peace und der Yorkshire-Ripper

20 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Temporeich und mit großer Leidenschaft erzählt David Peace – die "Zukunft des Kriminalromans" (lan Rankin) – von dunklen Obsessionen, rechtschaffenen Bürgern und einem tödlichen Spiel mit der Wahrheit. 1977 ist der zweite Teil des preisgekrönten "Red Riding Quartetts", einer Chronik Englands in den 70er und frühen 80er Jahren, mit der David Peace zu einer der wichtigsten Stimmen der neuen englischen Literatur avancierte. Peace, geb. 1967, lebt und arbeitet in Tokio. Dt. Text: Christian Beermann, Mod.: Susanne Weingarten

Moritz von Uslar und der Tod des Walter Gieseking

20 Uhr

Halle Kalk Neuerburgstraße, Kalk VVK € 9 / AK € 12

Moritz von Uslar, der Erfinder der legendären 100-Fragen-Interviews (SZ-Magazin), stellt sich in seinem ersten Roman Waldstein oder der Tod des Walter Gieseking am 6. Juni 2005 selbst den großen Fragen. Wie der Leere eines reibungslosen Lebens entkommen? Was hat Bestand – Großstadt, Natur, Liebe, Freundschaft, Ehe, Alter, Gott, Pop? Ein Roman wie ein Schnellfeuerinterview, direkt, rasant, kraftvoll, betörend und verwirrend.

Mod.: Volker Weidermann

cologne **conference**

SPIEGEL TV & FILM FESTIVAL

18.-24. Mai 2006

www.cologne-conference.de

internationales Festivalprogramm mit Wettbewerbsreihen TopTen; Spectrum Junger Film gemeinsam mit der Filmstiftung NRW; Retrospektive, Werkstattgespräche, Kultnacht und Open-Air

im Mediapark







Live auf WDR 5 ab 20 Uhr

>> 25

WDR 5 Spezial: Gala zur Verleihung des Deutschen Hörbuchpreises 2006

20 Uhr

WDR, Klaus-von-Bismarck-Saal Wallrafplatz, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

308 Einsendungen gab es für den Deutschen Hörbuchpreis, der zum 4. Mal vom Westdeutschen Rundfunk (WDR) und der WDR Media Group verliehen wird. Die besten Hörbücher in insgesamt sechs Kategorien werden heute Abend ausgezeichnet.

Den Zeremonienmeister im Klaus-von-Bismarck-Saal des Kölner Funkhauses gibt diesmal **Peter Zudeick**. Die Idee für die Gala entwickelten **Martin Stankowski** und der Saxophonist, Komponist und Klangkünstler Michael Riessler, der über sein künstlerisches Konzept sagt: "Ich will Unbekanntes hören, etwas aus der Luft greifen und zusammenfügen und mich dabei immer wieder selbst überraschen."

Wie immer dabei: zahlreiche Prominente, die die glücklichen Preisträger laudieren.

Live aus dem WDR Funkhaus am Wallrafplatz, Köln





Literatur liegt uns am Herzen ...



Literaturverfilmungen Hörbücher Literatur auf CD-ROM Gesamtausgaben Literaturdatenbanken Bestseller Lesungen

Literaturzeitschriften

StadtBibliothek Köln Josef-Haubrich-Hof 1 50676 Köln www.stbib-koeln.de

Im Im Im Imrecord << yxcvbnm, . Im Imrecord << yxcvbnm, . Imrecord </ >

Montag 13.3.





>> 26 englisch | deutsch

>> 27 russisch | deutsch

Magdalen Nabb und die Japanerin in Florenz

18 Uhr

Schokoladenmuseum

Rheinauhafen 1A, Innenstadt $VVK \in 9 / AK \in 12$

Maresciallo Guarnaccias dreizehnter Fall – die Unglückszahl wirft ihre Schatten auf die Ermittlungen. Die Identifizierung der Toten ist schwer, sie wurde in einem Teich gefunden und Fische haben ihr Gesicht zerfressen. Aber Guarnaccia ist mit großer Hartnäckigkeit gesegnet, und die hilft auch gegen böse Omen ... "Wenn Sie es dieses Jahr nicht nach Florenz geschafft haben, verzweifeln Sie nicht. Hier ist ein neuer Guarnaccia-Fall!" (Chicago Tribune) Mod.: Margarete von Schwarzkopf

Vladimir Sorokin Vor dem Eis kommt das Feuer

18 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 9 / AK € 12

Vladimir Sorokin ("Himmelblauer Speck") ist der Bad Boy der russischen Gegenwartsliteratur. Sein neuer Roman BRO, die Vorgeschichte zu "LJOD", führt den Gedanken von der Literatur als Droge konsequent zu Ende. 1928 brechen sowjetische Wissenschaftler auf, um eine rätselhafte Explosion zu erforschen. Aber das Ausmaß der Katastrophe ist größer, als sie ahnen können ... Sorokin erzählt sein apokalyptisches Gedankenspiel mit atemberaubender Spannung. Mod.: Elena Beier





>> 28

Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod – Die größte Deutschstunde der Welt mit Bastian Sick und Gästen

19 Uhr

Kölnarena

Willy-Brandt-Platz 3, Deutz VVK € 3–6 / AK € 6–8,50

Noch nie sorgte ein Buch über den richtigen Umgang mit der deutschen Sprache für ein solches Aufsehen und begeisterte bisher schon mehr als 1 Million Leser. Bastian Sick ist heute Deutschlands bekanntester Sprachpfleger, mit den beiden Bänden seines Buches ist ihm ein kleines Wunder gelungen. Plötzlich lesen viele Menschen über Interpunktion, den korrekten Plural oder guten Stil im Deutschen. Doch längst sind nicht alle Fragen beantwortet und alle Probleme gelöst. Denn schaut man genau hin, ist nicht nur

der Dativ dem Genitiv sein Tod, sondern es verschwinden noch mehr Fälle – "an den Ufern des Rhein und auch beim US-Präsident". Natürlich möchte man die Dinge auch nicht schwarzmalen. Halt, heißt es nicht schwarz malen? Manches lässt einen verzweifeln und manchmal bleibt es ein Zweifelsfall der deutschen Sprache. Bastian Sick und prominente Gäste machen sich so ihre Gedanken über das gefühlte Komma, den traurigen Konjunktiv und den geschundenen Imperativ.

Montag 13.3.



>> 29 hebräisch | deutsch

Zeruya Shalev & Maria Schrader –Späte Familie

19.30 Uhr

Schauspielhaus

Offenbachplatz, Innenstadt VVK € 10-20 / AK € 13-24

Zeruya Shalevs neuer Roman kreist um den Zerfall einer Ehe, um die dramatische und doch erneuernde Krise, die dieser Prozess auslöst – und schließlich um die neue, die Späte Familie, die als hoffnungsvolle Möglichkeit aus ihr hervorgeht.

"Wie Ella und Oded um ihre Liebe jenseits von Schuld, Missverständnissen und Machtkämpfen mit ihren Kindern kämpfen (...) gehört zum Eindrucksvollsten, Gnadenlosesten und Schmerzhaftesten der zeitgenössischen Litera-

tur." (Eva Menasse, DIE ZEIT) Zeruya Shalev lebt mit ihrer Familie in Jerusalem. Berühmt wurde sie mit ihren zwei Bestsellern "Liebesleben" und "Mann und Frau". "Späte Familie" bildet den Abschluss der Trilogie über die moderne Liebe. Im Januar 2004 wurde Zeruya Shalev unweit ihres Hauses durch ein Selbstmordattentat schwer verletzt, als ein voll beladener Bus neben ihr explodierte und neun Menschen ums Leben kamen.

Dt. Text: Maria Schrader



Montag 13.3. MUSEUM LUDWIG

>> 30



>> 31

lit.COLOGNE-Patenschaften: Michael Krüger & **Beate Rothmaier**

19.30 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Der Erzähler in Michael Krügers Roman Die Turiner Komödie irrt durch Turin. durch die eigene Vergangenheit und die Abaründe des Literaturbetriebs. Er soll den Nachlass seines Schriftsteller-Freundes ordnen, der Selbstmord beging. Krüger ist Verleger des Hanser Verlages. Er bringt Beate Rothmaier mit, deren Debüt Caspar vom Schicksal zweier verwilderter, unterprivilegierter Kinder im 18. Jh. erzählt. "Caspar ist das eigenwilligste Debüt des Jahres." (Raoul Schrott). Mod · Randi Crott

Und ich schüttelte einen Liebling Friederike Mayröcker & Marcel Beyer

20 Uhr

Kunststation Sankt Peter Leonard-Tietz-Str. 1, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Friederike Mayröcker schrieb Und ich schüttelte einen Liebling nach dem Tod ihres langiährigen Schreib- und Lebensgefährten Ernst Jandl. Ein Buch. das ins Zentrum ihrer Prosa führt: ein "poetisches Herzklopfen" zwischen Trauer und Heiterkeit. Mavröcker, geb. 1924, lebt in Wien. Marcel Beyer, preisgekrönter Romancier u. Lyriker (Flughunde, Spione, Nonfiction) ist guter Freund und Vertrauter von Mayröcker. Beyer, geb. 1962, lebt heute in Dresden. Mod.: Norbert Hummelt



>> 32

Schauspiel

>> 33 englisch | deutsch

Otto Sander, Götz Alsmann & Wilhelm Busch

20 Uhr

Theater am Tanzbrunnen Rheinparkweg 1, Deutz VVK € 14 / AK € 18

Wilhelm Busch, der nie eine eigene Familie gründete, schrieb mit "Max und Moritz" das erfolgreichste Kinderbuch aller Zeiten. Die sieben Streiche der beiden Lausbuben gibt es sogar auf Latein und in Blindenschrift. Götz Alsmann und Otto Sander lesen ihre Lieblings-Busch-Texte. Und das sind mitnichten nur Lausbubengeschichten! Busch ist auch geistiger Vater so gedankenschwerer Aphorismen wie diesem: "Oft ist das Denken schwer, indes, das Schreiben geht auch ohne es."

Tom Hodgkinson:

Faulheit für alle!

20 Uhr

Cleanicum

Brüsseler Str. 74–76, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Er weiß, wie man eine Bürotoilette als-Schlafstätte nutzt, ruft bei besonderen Gelegenheiten per Email zum kollektiven Blaumachen auf und hat als Chefredakteur des "Idler" (Der Faulpelz) seine Berufung gefunden. Gar nicht faul war Tom Hodgkinson bei den Recherchen für seine Anleitung zum Müßiggang. Freunde des Nichtstuns wie G. E. Lessing und John Lennon, Walter Benjamin und Oscar Wilde macht er zu Mitstreitern für ein entspanntes Leben. Dt. Text: Jochen Langner, Mathias Lodd, Mod.: Bernhard Robben.

Montag 13.3.



Die Funkhaus Europa Kriminacht 25.3.2006 ab 21.00 Uhr



>> 34 französisch | deutsch

>> 35 englisch | deutsch

In Kooperation mit: Institut Français Cologne & Französische Botschaft Berlin

Yasmina Khadra und die Nacht über Algier

20.30 Uhr

Halle Kalk Neuerburgstraße, Kalk VVK € 9 / € AK 12

Yasmina Khadra ("Die Schwalben von Kabul") verwickelt in Nacht über Algier den unbestechlichen Kommissar Llob in halsbrecherische private Ermittlungen, die ihn auf die Spur kaltblütiger Verbrechen der gesellschaftlichen Elite führen. Eine Entdeckung, die Llob lieber nicht gemacht hätte ... Eindringlich schildert Khadra die bedrückende Atmosphäre am Vorabend des Wahlsiegs der islamischen Fundamentalisten. Bester französischsprachiger Krimi 2004. Dt. Text: Oda Pretzschner Mod.: Carine Debrabandère

Mikael Niemi & Gerd Köster saunieren und saufen

21 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Milieugetreu hat Mikael Niemi in "Populärmusik aus Vittula" eine Provinzjugend im hintersten Winkel von Schweden beschrieben. Es ging um bizarre Initiationsriten und das Eindringen von Poprhythmen in die heilige Stille der Wintersonnenwende. In seinem neuen Roman thematisiert er das Das Loch in der Schwarte und die schwedische Presse ist sich einig: "Nun sind die letzten Zweifel beseitigt: Mikael Niemi spinnt. Aber auf verdammt brillante Weise." Dt. Text: Gerd Köster, Mod.: Susanne Weingarten



Als eine der führenden wirtschaftsberatenden Anwaltssozietäten wissen auch wir um die Kraft des Wortes. Wir sind für Sie da. Regional tief verwurzelt und international verzweigt.

Mehr Informationen zu unserem Standort RheinRuhr finden Sie unter www.cms-hs.com

360°denken



Rechtsanwälte Steuerberater

Dienstag 14.3.



In Kooperation mit: Institut Français Cologne & Französische Botschaft Berlin funkhaus europa——

>> 37

>> 36 französisch | deutsch

Agota Kristof – Die Analphabetin mit Hannelore Hoger

18 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Agota Kristof legt in Die Analphabetin Zeugnis davon ab, wie sie "eine der großen literarischen Stimmen Europas" (FAZ) wurde: 21-jährig flüchtete sie 1956 aus Ungarn, lebt seitdem in der französischsprachigen Schweiz. Mit ihrer Heimat verlor sie auch ihre Sprache. Sie, die mit vier Jahren schon lesen konnte, musste lernen, Französisch zu sprechen und zu schreiben. "Die Analphabetin" ist Schlüsseltext zu Kristofs Werken (u.a. "Das große Heft", "Der Beweis", "Die dritte Lüge"). Dt. Text: Hannelore Hoger, Mod.: Egon Ammann

Wladimir & Olga Kaminer Kartoffelweibchen aus Weißrussland

19 Uhr

Hyatt Regency Cologne Kennedy-Ufer 2a, Deutz VVK € 14 / AK € 18

Sie kennen Kirsch-Warenki nicht, brechen sich die Zunge an Etschpotschmack und denken bei Kartoffelweibchen an schlecht gekleidete Damen? Dann sollten Sie sich von Olga und Wladimir Kaminer eine Nachhilfestunde geben lassen! In Küche Totalitär lädt der Kultautor gemeinsam mit seiner Frau zu einer folkloristischen Reise durch die ehemaligen Sowjetstaaten ein, es geht durch Töpfe und Teller, entlang an Tischsitten und quer durch die Haute Cuisine der Sowjets.

Götz Alsmann, Roger Willemsen & Christian Brückner

Ich bin nicht Karl May

19.30 Uhr

Theater am Tanzbrunnen Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 14 / AK € 18

Winnetou hat nicht nur zahllosen Kindern beigebracht, bei einem aufgeschürften Knie die Zähne zusammenzubeißen, er hat auch einen eigenen Lexikoneintrag. Sein Erfinder steht ihm nicht nach: Zu Karl May gibt es mehr als 38 Millionen Interneteinträge, zahllose Symposien und Museen, er wird gefeiert und persifliert. Auf der lit.COLOGNE gibt es einen Abend ohne rosa Brille und Indianerperücke, aber mit Erstaunlichem aus seinem Leben: Jeder weiß, dass er Amerika erst im Alter bereiste, aber wussten Sie, dass er sich als jun-

ger Mann als Falschgeldfahnder ausgab? Karl May war ein verrückter, eitler Phantast, hatte ein außerordentliches Talent zur Selbstvermarktung und eine hilfreiche Psychose: die Pseudologica Phantastica, das zwanghafte Annehmen von fremden Identitäten. Götz Alsmann erzählt aus diesem Leben, Christian Brückner liest Bekanntes und Unbekanntes aus Mays Werken. Und Roger Willemsen findet mit Ein Schuss, ein Schrei einen ganz eigenen Zugang zu den berühmten Texten.

Dienstag 14.3.









>> 39

Kein Einlass nach Beginn – Schiff legt ab!

>> 40 englisch | deutsch

Jan Weiler, Cordula Stratmann & Matthias Haase ,,Das Kölner Wartezimmermassaker"

19.30 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt VVK € 12 / AK € 15,50

Wie viele Demütigungen erträgt ein Kassenpatient? Wo ist die Schmerzgrenze beim durchschnittlichen Allgemeinmediziner? Warum treibt Sprechstundenhilfe Bettina P. ihre Umgebung in den Wahnsinn? Antworten auf diese und alle anderen Fragen liefert das zweite interaktive Live-Hörspiel. Wieder von Jan Weiler, wieder mit Cordula Stratmann, Matthias Haase, Leonhard Koppelmann und dem Publikum.

Und wieder hinterher als Download unter www.hoerverlag.de

Dave King & Jan-Josef Liefers kommen nach Hause

20 Uhr

Gloria

Apostelnstraße 11, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

30 Jahre hat Howard kein Wort gesprochen. Auch Schreiben ist ihm seit einer Kopfverletzung unmöglich. Sein zurückgezogenes Leben wird unterbrochen, als eine alte Liebe ihn bittet, auf ihren Sohn aufzupassen. Aus Tagen werden Wochen und Howard beginnt, sich dem Leben wieder zuzuwenden. Der Amerikaner Dave King hat mit Homecoming ein Buch über Freundschaft und das Erwachen aus emotionaler Erstarrung geschrieben, das ganz ohne Pathos ergreift und bewegt. Dt. Text: Jan-Josef Liefers, Mod.: Angela Spizig



WDR 3 open WortLaut, immer donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr

wdr 5

Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr

>> 41

>> 42

Elke Naters Justyna 20 Uhr

Halle Kalk Neuerburgstraße, Kalk VVK € 9 / AK € 12

Justyna, 16 Jahre, will sich umbringen, bevor ihr Leben richtig begonnen hat. Doch nicht Todessehnsucht, sondern Lebensgier treibt die junge Heldin um, nach Jamaika, nach Berlin. Am Ende bleibt immer die Leere, unerfüllte Sehnsucht. Elke Naters erzählt eine mitreißende, radikale Frauenbiographie unserer Zeit und erinnert in dieser Radikalität an Marlene Streeruwitz und Elfriede Jelinek. Naters ("Königinnen", "Lügen", "Mau Mau") lebt in Südafrika.

Mod.: Olaf Petersenn

Bernhard Schlink auf Odyssee

20.30 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 9 / AK € 12

Dem Reiz des Verbotenen erliegt Peter Debauer, als er den Anfang eines Heftchenromans liest. Die Irrfahrt des Sibirienheimkehrers vergisst er nie. Später begibt er sich auf die Suche nach dem Ende der Geschichte und erkennt, dass er sich selbst noch nicht gefunden hat. Wie eine russische Matruschka schachtelt Bernhard Schlink ("Der Vorleser") seinen Roman Die Heimkehr: Lebensgeschichte in Lebensgeschichte, Odyssee um Odyssee – und schließlich ist auch der Angekommene auf der Suche. Mod.: Bettina Böttinger

Dienstag 14.3.





Live auf Eins Live ab 23 Uhr

Im Schleudergang: Mettler, Cotten Vennemann, Zange & Helminger

20.30 Uhr

Cleanicum

Brüsseler Str. 74–76, Innenstadt VVK € 9 / AK 12 €

Suhrkamp-Lektorin **Charlotte Brombach** entdeckt Neues im Waschsalon:

Michel Mettler (Die Spange) schleudert durch die Erd- und Mundgeschichte, bei Kevin Vennemann (Nahe Jedenew) geht es ohne Weichspüler darum, wie eine Kinderwelt durch ein antisemitisches Pogrom zerstört wird. Keinesfalls pflegeleicht sind die lichtechten Erzählungen von Guy Helminger (Etwas fehlt immer). Ann Cottens Lyrik folgt dem Faltenwurf der Sprache und Julia Zanges Prosa fusselt nicht, sondern färbt ab.

Eins Live
Klubbing Spezial:
Judith Holofernes
& Curse

23 Uhr

Eins Live Kultkomplexcafé

Kostenlose Tickets exklusiv bei der Eins Live Hotline: 0180/5678111

Normalerweise sind diese Texte Teil eines Songs. Sie gehören zur Musik. Der Gesang transportiert die Melodie. Mitsummen erlaubt. Aber was passiert, wenn man Musik und Text voneinander trennt und nur den Text hört? Judith Holofernes, Sängerin und Texterin der Band "Wir sind Helden", und der Rapper Curse gehen dieser Frage auf den Grund. Sie lesen ihre Texte und sprechen darüber mit Klubbing-Moderator Mike Litt.



Das Fünf-Sterne-Superior Hotel Hyatt Regency Köln ist Ihr zweites Zuhause direkt am Rhein mit dem spektakulärsten Blick auf die Altstadt und den Dom.

FEEL THE HYATT TOUCH®

Kennedy-Ufer 2a, 50679 Köln TELEFON +49 221 828 12 34 FAX +49 221 828 13 70 E-MAIL cologne@hyatt.de

HYATT REGENCY KOLN



>> 45 englisch | deutsch

>> 46

Nicci French und die verhängnisvolle Affäre der Holly Kraus

19 Uhr

Polizeipräsidium Walter-Pauli-Ring 2-4, Kalk VVK € 10 / AK € 13

Holly Kraus lebt auf der Überholspur. Kein Job ist ihr zu viel, keine Party zu wild. Aber sie kann ihre Energie nicht kontrollieren, macht Schulden, enttäuscht ihre Freunde und lässt sich auf den falschen Mann ein. Der Feind in deiner Nähe ist der neue Thriller der britischen Autoren Nicci Gerrard und Sean French, besser bekannt als Nicci French. "Fragen Sie vor der Lektüre Ihren Arzt oder Apotheker – ob Ihr Körper es verträgt, eine enorme Dosis Adrenalin auszuschütten." Dt. Text: Agnes Mann, Mod.: Angela Spizig

Arnon Grünberg trifft Marek van der Jagt

19 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK € 10 / AK € 13

Der Niederländer Arnon Grünberg produziert Pointen wie andere Leute Handygebühren. Sein Landsmann Marek van der Jagt ist Spezialist für verzwickte Liebesgeschichten. Für den neuen Roman Gnadenfrist haben sich beide zusammengetan. Das Ergebnis ist eine hinreißende Liebesgeschichte, erzählt mit einer Spur Woody-Allen-Humor. Ob sich beide ihrem Kölner Publikum wohl gemeinsam präsentieren?

In Kooperation mit: Institut Français Cologne & Französische Botschaft Berlin

>> 47 englisch | deutsch

>> 48

David Nicholls & Frank Goosen

im Schatten des zwölftsexiesten Mannes der Welt

19.30 Uhr

Gloria

Apostelnstraße 11, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

In seiner elfjährigen Schauspielkarriere hat Stephen C. McQueen sechs Leichen gespielt. Nicht einmal seine Tochter glaubt noch an den längst fälligen Karriereschub. Jetzt spielt er Lord Byron in einem hippen und gefeierten West-End-Stück – als Zweitbesetzung des zwölftsexiesten Mannes der Welt. Und der ist mindestens so zuverlässig wie gut aussehend. David Nicholls, geb. 1966, lebt in London. Ewig Zweiter ist ein Meisterstück des britischen Humors. Dt. Text: Frank Goosen, Mod.: Susanne Weingarten

Die wahren Geschichten der Sophie Calle

20 Uhr

Kino Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Sophie Calle, eine der bedeutendsten französischen Künstlerinnen der Gegenwart, ist international bekannt geworden als Vertreterin einer subjektiven und erzählerischen Fotografie. Sie beschattet (sogar sich selbst), recherchiert, fotografiert und kommentiert. Inhalt, Recherche, Erzählform und Endergebnis sind ihr gleich wichtig. Sie bezeichnet sich als eine "narrative Künstlerin", Grund genug, sie auf der lit.COLOGNE erzählen zu lassen. Mit Kasper König.



Live auf WDR 5 ab 20 Uhr



>> 49

Die große lit.COLOGNE-Gala Roger Willemsen und die großen Gefühle

20 Uhr

Philharmonie

Bischofsgartenstraße 1, Innenstadt VVK € 14–39 / AK € 14–39

In diesem Jahr steht die große lit.COLOGNE-Gala ganz im Zeichen mächtiger Gefühle.

Roger Willemsen, selbst Autor eines viel diskutierten Buches über die Liebe ("Kleine Lichter"), wird als Gastgeber durch den Abend führen und verspricht bedeutende Literatur und große Unterhaltung.

Als Gäste begrüßt er auf der Bühne der Philharmonie die Schauspielgrößen Iris Berben. Marie Bäumer. Joachim Król und Hannelore Hoger, die preisgekrönte Autorin Agota Kristof, die MTV-Moderatorin und Kolumnistin Sarah Kuttner sowie den Schweizer Kabarettisten und Schriftsteller Franz Hohler.

Gerd Köster & Dirk Raulf werden mit "NOX – Lieder zur Nacht" Sehnsüchte und Phantasien einer schlaflosen Nacht auf eindrucksvolle Art musikalisch erlebbar machen.

BESTSELLER

SPIEGEL-Leser wissen mehr.



>> 50

funkhaus europa 103,3 Die Funkhaus Europa Kriminacht 25.3.2006 ab 21.00 Uhr

>> 51 englisch | deutsch

Schönau, Honigstein, Cáceres & Völler Calcio, Fútbol, Football

20 Uhr

WDR, Klaus-von-Bismarck-Saal Wallrafplatz, Innenstadt VVK € 11 / AK € 14

Die Fußballrepublik Italien verstehen. Die geheime Geschichte des englischen Fußballs erkunden. Spanien und seine Rätsel durch Fußball begreifen. Birgit Schönau (Italien), Raphael Honigstein (England) und Javier Cáceres (Spanien) kennen die Länder, deren Fußball und erklären in ihren Büchern das eine aus dem anderen. Rudi Völler, Sportchef von Bayer 04 Leverkusen und Ex-Teamchef der deutschen Nationalmannschaft, assistiert mit eigenen Erfahrungen. Mod.: Christoph Biermann (Süddeutsche Zeitung)

Craig Russel, Leonard Lansink und der Blutadler

21 Uhr

Polizeipräsidium Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 10 / AK € 13

Kriminalhauptkommissar Jan Fabel muss in einer Mordserie ermitteln, die seinen schlimmsten Alpträumen entsprungen zu sein scheint. Ein grausamer Serienmörder kopiert bei seinen Verbrechen ein altes Strafritual der Wikinger: den Blutadler. Zwei zwielichtige Organisationen sind außerdem in das Verbrechen verwickelt. Craig Russel hat sich mit seinem Debüt in die erste Reihe der englischen Thrillerautoren geschrieben. Dt. Text: Leonard Lansink



WDR 3 open WortLaut, immer donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr Radio Fins Live

Live auf Eins Live ab 23 Uhr

>> 52

>> 53

Abends im Lidl Jan Faktor, Kirsten Fuchs, Tom Schulz, Enno Stahl

21.30 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK € 9 / AK € 12

Die Zeit ist wieder reif für eine Literatur mit politischem Anspruch. Defekte überall: Arbeitslosigkeit, Insolvenzen, Suppenküchen. krash-Verleger und Autor Enno Stahl ("2Pac Amaru Hector") plädiert in Zeiten von Hartz IV für eine neue "Ästhetik des Humanen" (H. Böll), für sozialen Realismus in der Literatur. Zu Lesung und Gespräch hat er eingeladen: die AutorInnen Kirsten Fuchs (Die Titanic und Herr Berg), Jan Faktor (Schornstein) und Tom Schulz (Abends im Lidl).

Eins Live Klubbing Spezial: Jason Dark

23 Uhr

Eins Live Kultkomplexcafé

Kostenlose Tickets exklusiv bei der Eins Live Hotline: 0180/5678111

Ganzen Generationen hat er das Gruseln beigebracht. Jason Dark alias Helmut Rellergerd ist Fachmann für Dämonen, Geister und Untote. Und das seit mehr als 30 Jahren. Mit rund 270 Millionen verkauften Romanheften der John Sinclair-Reihe ist er zwar der auflagenstärkste deutsche Autor, aber lange nicht der bekannteste. Helmut Rellergerd liest aus seinen Geschichten und spricht mit Klubbing-Moderator Mike Litt.





>> 54

>> 55 italienisch | deutsch

Walter Kempowski,

Chronist des 20. Jahrhunderts

18 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Hamit heißt der dritte Band der Tagebücher von Walter Kempowski ("Echolot"). Damit ist er in der Dokumentation seiner Lebensreise durch das 20.Jahrhundert im Jahr 1990 angekommen. Es ist das Jahr nach der Wiedervereinigung, das Jahr der Euphorie, der Gier und der großen Versprechen. Reiches Material, z.B. Schlagzeilen der BILD, nutzt der manische Sammler und Archivar für seine Dokumentation. So wird er zu einem "Erzähler und Belauscher der Welt" (taz). Mod.: Volker Hage

Stefano Benni Der schnellfüßige Achilles

19 Uhr

Italienisches Kulturinstitut Universitätsstraße 81, Lindenthal VVK € 9 / AK € 12

Markenzeichen des italienischen Erfolgsautors Stefano Benni ("Terra!", "Geister") ist eine wilde Mischung aus Gesellschaftsanalyse, Sience-Fiction und Comic. Für seinen neuen Roman Der schnellfüßige Achilles wählt er leisere Töne. In das Leben des weltabgewandten Ulysses bringen nur die Figuren der Manuskripte, die sich auf seinem Schreibtisch stapeln, Abwechslung. Bis sich via Email ein realer Freund in sein Leben schleicht, Achilles. Dt. Text: Markus Heinicke, Mod.: Paola Barbon



Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stabsstelle Events



Unser Köln – eine der größten Eventstädte Europas.



www.stadt-koeln.de





>> 56

>> 57

Daniel Kehlmann vermisst die Welt

19.30 Uhr

Schauspielhaus

Offenbachplatz, Innenstadt VVK € 10-20 / AK € 13-24

Ende des 18. Jahrhunderts machen sich zwei junge Deutsche an Die Vermessung der Welt: Alexander von Humboldt kartografiert, kostet Gifte und besteigt Vulkane. Carl Friedrich Gauß löscht die weißen Flecken in Karten und Weltbildern im heimischen Göttingen mit Hilfe der Mathematik. Kenntnis- und pointenreich erzählt Daniel Kehlmann von zwei Genies, ihrer Gratwanderung zwischen Wahnwitz und Größe, Scheitern und Erfolg – ein philosophischer Abenteuerroman von seltener Kraft und Brillanz. Mod.: Claudius Seidl

Thomas Brussig & Stefan Klein stellen sich dem Zufall

19.30 Uhr

Central Krankenversicherung

Hansaring 40–50, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Man möge uns bewahren vor dem Zufall, dem schlimmen Gesellen. Schließlich bedeutet das englische "accident" nicht nur Zufall, sondern auch Unfall. Höchste Zeit für ein wenig Imagepolitur in Sachen Zufall. Denn ohne ihn, so behaupten der Bestsellerautor **Thomas Brussig** und der Wissenschaftsjournalist **Stefan Klein**, wäre das Leben nicht nur arm und langweilig, sondern schlicht unmöglich! Also feiern wir ihn, den Zufall! Wer weiß, was dabei geschieht?

Mod.: Christine Westermann



In Kooperation mit



>> 58

>> 59

Kein Einlass nach Beginn - Schiff legt ab!

Jess Jochimsen schuldet Paul einen Sommer

20 Uhr

Comedia

Löwengasse 7–9, Innenstadt VVK € 15 / AK € 15

Der eine möchte vergessen und schafft es nicht, der andere will sich erinnern und kann es nicht – gemeinsam aber krempeln sie ihr Leben um und geben der Welt gehörig eins auf die Glocke. Bellboy spielt im Sommer des Jahres 2003 und neben anderem wird ein Landstrich verwüstet, der Kanzler im Urlaub besucht und eine ganze Reihe der 10 Gebote gebrochen. Jess Jochimsen, geb. 1970, lebt als Kabarettist und Autor in Freiburg. "Wer hätte gedacht, dass Literatur so einen Spaß machen könnte." (Berliner Zeitung) Musik: Sascha Bendik

Mit Heidenreich, Schuller & Schiller auf die schwimmende Oper

20 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt VVK € 12 / AK € 15,50

"Ohne das Schöne würden wir unsere Menschheit versäumen." (Friedrich Schiller) Liebe, Verrat, Freiheit, Macht und Ohnmacht sind sowohl die großen Themen Schillers wie auch die der Oper. Kein anderer Dramatiker hat daher auch für die Opernbühnen eine so wichtige Rolle gespielt, alle seine Dramen wurden vertont – wie, warum und von wem, davon erzählen Elke Heidenreich und Christian Schuller. Mit Petra Baráthová (Sopran), Charlotte Stoppelenburg (Mezzosopran) und Willem Stoppelenburg (Klavier)



Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr



In Kooperation mit

>> 60 >> 61

Den Göttern kommt das große Kotzen – Hommage an Charles Bukowski

20 Uhr

Gloria

Apostelnstraße 11, Innenstadt VVK € 12 / AK € 15,50

"Das Leben ist nicht nur absurd, es war pure Knochenarbeit." Neues über den großen Dicgrer und Säufer Bukowski. Alte Weggefährten treffen sich zu einer Hommage an den Unvergessenen: Sein Verleger Armin Abmeier, der Filmemacher Thomas Schmitt und Bukowskis Übersetzer, Freund und Sargträger Carl Weissner. Gelesen wird aus dem erstmals verlegten Tagebuch Den Göttern kommt das große Kotzen und aus dem Briefwechsel Schreie vom Balkon. Text: Marie Bäumer, Musik: Frank Wulff

Else Lasker-Schüler beats Shakespeare & Fauser

20 Uhr

Stadtgarten / Konzertsaal Venloer Str. 40. Innenstadt

VVK € 11 / AK € 14

Texte von Else Lasker-Schüler, William Shakespeare und Jörg Fauser mal ganz anders: mit Beats unterlegt, als Popsongs vertont und gesungen: "Ich träume so leise von dir" (mit KAT & Liveband), "Beat Shakespeare" (mit Jana Pallaske und Markus Scheumann) und "Fausertracks" in eine MusikVideoLesung von LEBENdIGITAL.

Den Abend musikalisch ausklingen lassen wird **Ralf Niemczyk** am DJ-Pult.



>> 62

Donnerstag 16.3.



Live auf Eins Live

>> 63

Roger Willemsen Hier spricht Guantánamo

21 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Im Jahr 2001 wurde in Guantánamo ein US-Gefangenenlager errichtet, für Häftlinge ohne demokratische Rechte. Menschenrechtler und Journalisten haben Guantánamo besucht. Gesprochen haben sie mit niemandem, gesehen haben sie einen ausgewählten Trakt, aber nur aus der Ferne. Roger Willemsen hat Interviews mit entlassenen Häftlingen geführt. Er präsentiert Hier spricht Guantánamo erstmalig und kommentiert den politischen und menschenrechtlichen Zusammenhang. Es lesen Lukas Holzhausen u. Markus John.

Eins Live Klubbing Spezial: Ghostwriter

23 Uhr

Eins Live Kultkomplexcafé

Kostenlose Tickets exklusiv bei der Eins Live Hotline: 0180/5678111

Sie schreiben die Autobiographien von Sportlern oder Showstars. Ihre eigenen Namen bleiben weitgehend unbekannt. Wie ist es eigentlich, der unsichtbare Schatten hinter großen Namen zu sein? Oder wie macht man aus schöngefärbten Erinnerungen und Gerüchten das "wahre Leben"? Mike Litt empfängt zwei "Ghosts": Fred Sellin, der mit Wladimir und Vitali Klitschko ihre Autobiographie geschrieben hat, und Claudia Cornelsen, die Romane und Autobiographien schreibt – für Auftraggeber, die ungenannt bleiben sollen.

Freitag 17.3.





filinkhalis Die Funkhaus Europa

25.3.2006 ab 21.00 Uhr



>> 64 finnisch | deutsch Kein Einlass nach Beginn - Schiff legt ab! >> 65 italienisch | deutsch

Hannu Raittila

Der Eigensinn des Wassers

18 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Nach seinem großen Erfolg mit "Canal Grande" wendet sich der Finne Hannu Raittila in Atlantis den Gewässern seiner Heimat zu. In der menschenleeren Wildnis liegt ein überflutetes Dorf. Ein magischer Ort, der Einzelgänger anzieht - und Investoren. Hier wollen sie einen gigantischen finnischen Themenpark bauen. Aber sie haben nicht mit dem Eigensinn des Wassers gerechnet ... Hannu Raittila, geb. 1956, ist einer der bedeutendsten Autoren Finnlands. Dt. Text: Christoph Maria Herbst, Mod.: Stefan Moster

Gianrico Carofiglio reist in die Nacht

18 Uhr

Italienisches Kulturinstitut Universitätsstraße 81. Sülz VVK € 9 / AK € 12

Ein fieses Verbrechen, voreingenommene Gerichte, ein unschuldiger Verdächtiger, eine gebrochene Hauptfigur - Gianrico Carofiglios Reise in die Nacht hat alles. was ein guter Krimi braucht. Seine Gerichtsszenen sind so authentisch, dass man die Akten stauben und die Zeugen schwitzen sieht. Kein Wunder, Carofiglio ist vom Fach. Der Italiener aus Bari ist als "Anti-Mafia-Richter" legendär. Für "Reise in die Nacht" wurde er mit den höchsten. literarischen Weihen bedacht.

Mod · Paola Barbon

Warum sollten Sie Ihre Verlagsobjekte mit dem DRUCKHAUS CRAMER produzieren?



Für Ihren Erfolg!

Seit vielen Jahrzehnten steht der Name Cramer für den zuverlässigen und unabhängigen Partner zahlreicher namhafter Verlage. Mit hervorragenden Druckerzeugnissen, leidenschaftlichem Engagement und wegweisenden Innovationen arbeiten wir mit an Ihrem Erfolg.

Wir setzen Marken im Druck. Seit 100 Jahren.



Hansaring 118 · 48268 Greven Fon 0 25 71 / 93 85-0 · Fax 93 85-58 cramer@cramer.de · www.cramer.de

Freitag 17.3.

wdr 5

Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr wdr 5

>> 66

>> 67

lit.COLOGNEPatenschaften Wilhelm Genazino und Annette Pehnt

Frank Schirrmacher geht ans Minimum

18 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfekd VVK € 10 / AK € 13

Wilhelm Genazino, geb. 1943 in Mannheim, ist Büchner-Preisträger (2004). Für seine Werke, u.a. "Ein Regenschirm für einen Tag", "Eine Frau, eine Wohnung, ein Roman", "Die Liebesblödigkeit" wurde er mit vielen weiteren Preisen bedacht, z.B. mit dem Bremer Literaturpreis oder dem Kunstpreis Berlin. Sein Patenkind für diesen Abend ist Annette Pehnt, geb. 1967 in Köln. Sie wurde für ihr Debüt "Ich muss los" mit dem aspekte-Literaturpreis geehrt, für "Insel 34" bekam sie den Preis der Jury in Klagenfurt. Mod.: Ferdos Forudastan

18.30 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Mit "Der Methusalem-Komplott" hat Frank Schirrmacher die Nation nachdenklich gemacht. In seinem neuen Buch Minimum wendet er sich einem ebenso brandaktuellen Thema zu. In europäischen Staaten wird ein elementares Gut rar, das soziale Kapital. Schon heute haben immer mehr Kinder keine Blutsverwandten in ihrer Generation. Wie kann eine Gesellschaft darauf reagieren, dass ihre privaten Versorgungsnetze aus Freundschaft, Verwandtschaft und Familie zerfallen?

Mod.: Miriam Meckel



WDR 3 open WortLaut, immer donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr MUSEUM LUDWIG

>> 69

>> 68

Arno Geiger geht es gut

19.30 Uhr

Gloria

Apostelnstraße 11, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Der erfolglose Schriftsteller Philipp Erlach entrümpelt das Haus seiner Großmutter. Beim Durchforsten von Bildern, Briefen und Möbeln sind sie plötzlich wieder da, die vergessen geglaubten Erfinder, die trotzigen Töchter, Minister und Meteorologinnen. Und sie flüstern ihm von Liebesgeschichten, Schicksalsschlägen und den Wirren ihrer Zeit zu. Drei Generationen einer Familie sind 70 Jahre Geschichte. In Arno Geigers Es geht uns gut (Buchpreis 2005) passen sie zwischen zwei Buchdeckel. Mod.: Julia Schröder

Jessica Durlacher erzählt aus einem zerrissenen Land

19.30 Uhr

Kino Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Jessica Durlacher ist Meisterin im Umschiffen von Klischees – wie bei ihrer subtilen Darstellung der Nachfahren von Holocaust-Überlebenden in "Die Tochter". In Emoticon entfaltet sich dieses Talent zur vollen Blüte. Wie ein Mosaik setzt sie aus den Porträts dreier Frauen und einem Jungen den Konflikt im Nahen Osten zusammen. Durlacher analysiert, ohne zu theoretisieren, wird intim, aber nicht zudringlich, und setzt ihre Leser mit atemberaubender Dramaturgie beinah nebenbei unter Hochspannung. Mod.: Michael Hirz

Freitag 17.3.



>> 70

Hollow Skai, Marius del Mestre, Jan Plewka Lang lebe der König! Ein Abend für Rio Reiser

19.30 Uhr

Schauspielhaus

Offenbachplatz, Innenstadt VVK € 10–20 / AK € 13–24

Seine Songs "Junimond" und "König von Deutschland" haben sich für immer in unsere Ohren gebohrt. Rio Reiser war als Solokünstler genauso erfolgreich wie als Sänger der legendären Band "Ton Steine Scherben" oder als Schauspieler (Bundesfilmpreis für "Johnny West"). Seit er am 20. August 1996 starb, ist sein Platz in der deutschen Musikszene leer geblieben. Heute wird Rio Reiser noch einmal lebendig. Hollow Skai, Rios Haus- und Hofjournalist, hat ihm mit seinem Buch

Das alles und noch viel mehr ein Denkmal gesetzt. Zusammen mit dem langjährigen Weggefährten Marius del Mestre erzählt er aus Rios 25-jähriger Karriere. Jan Plewka, Sänger der Band "Selig", und der Pianist Lieven Brunckhorst bringen die unvergessenen Songs zu Gehör. "Ich singe düstere Inhalte mit einem Lächeln. Es gibt ja – wenn auch nur in geringem Maße – den Ausblick auf ein Happy End." (Rio Reiser in einem seiner letzten Interviews in der taz)



Schrill. Exzentrisch. Provokant Der Juli und August in WDR 5 Immer Do 20.05 Uhr



WDR 3 open WortLaut, immer donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr



>> 71

>> 72 englisch | deutsch

Jakob Hein und Herr Jensen steigen aus

20 Uhr

Halle Kalk Neuerburgstraße, Kalk VVK € 9 / AK € 12

Herr Jensen arbeitet bei der Post. Sorgfältig steckt er seine Zustellungen in Briefkästen. Bis er entlassen wird. Bald darauf stellt er fest, dass man einen Wecker, der nicht mehr weckt, eigentlich Uhr nennen müsste. Er verlässt seine Wohnung kaum noch, denn er ist einer großen Sache auf der Spur. In Herr Jensen steigt aus hat Jakob Hein (geb. 1971), Sohn von Christoph Hein, einen Sonderling ersonnen, den man sich mühelos mit Gregor Samsa und Garp in einer WG vorstellen kann.

Mod.: Michael Kohtes

Joe R. Lansdale, Gary Disher und die Gewalt

20.30 Uhr

Polizeipräsidium Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 11 / AK € 14

Wenn der Amerikaner Joe R. Lansdale auf das Texas der 1930er schaut, sieht er Gewalt und Rassismus. Auch Gary Disher, der bedeutendste Krimiautor Australiens, nutzt seine Romane für Gesellschaftskritik am Australien der Gegenwart. Die beiden preisgekrönten und international gefeierten Autoren jagen uns einen Schauer nach dem anderen über den Rücken und machen den Krimizum Gesellschaftsroman. Dt. Text: Volker Niederfahrenhorst, Josef Tratnik, Mod.: Volker Neuhaus, Thomas Wörtche

Freitag 17.3.

In Kooperation mit: Institut Français Cologne & Französische Botschaft Berlin



>> 73 französisch | deutsch

Bonsoir Tristesse – Justine Lévy trifft Olivier Adam

20.30 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK € 10 / AK € 13

Nicht so tragisch sollte Louise es nehmen, dass ihr Mann sie verlässt. Doch die Trennung stürzt sie in einen Abgrund. Justine Lévys Roman vom Scheitern einer symbiotischen Liebe stand monatelang auf Frankreichs Bestsellerlisten, nicht zuletzt weil sie die Tochter von Henri-Bernard Lévy ist und weil sie in ihrem Roman eigene Erfahrungen verarbeitet. Ihr Mann verließ sie und lebt heute mit Carla Bruni zusammen. Lévy, geb. 1974, lebt in Paris. Olivier Adam ist bereits mit dem "Prix Goncourt de la nouvelle" aus-

gezeichnet worden, für seine Erzählungen "Am Ende des Winters".

In Leichtgewicht erzählt er die Geschichte von Antoine, der tagsüber als Totengräber arbeitet und abends in den Boxringsteigt. Erversucht, seinen Erinnerungen und seiner Trauer zu entkommen. Doch mit jeder Schaufel Erde, mit jedem Schlag gegen den Sandsack kehren sie zurück. Adam, geb. 1974, lebt in Paris.

Dt. Text: Christian Beermann, Olivia Gräser, Mod.: Stefan Barmann







In Kooperation mit: Institut Français Cologne & Französische Botschaft Berlin



>> 74 französisch | deutsch

Kein Einlass nach Beginn - Schiff legt ab!

Ich hasse, also bin ich! André Glucksmann trifft Leon de Winter

21 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt VVK € 12 / AK € 15,50

"Wie kann man überleben, wenn man sich an Regeln hält, die der Feind nicht akzeptiert?", fragt der niederländische Bestseller-Autor Leon de Winter. Er wirft den Europäern Naivität im Umgang mit islamistischen Terroristen vor und prangert falsch verstandene Toleranz an. Der französische Philosoph André Glucksmann beschreibt in seinem aktuellen Buch Hass die Rückkehr der elementaren Gewalt: "Hass bestimmt längst das Denken und Handeln gan-

zer Volksbewegungen." Vor dem Hintergrund der steten Bedrohung durch religiöse Fanatiker sowie sozialer Unruhen wie die in Frankreichs Vorstädten diskutieren die beiden Autoren über den Zustand der modernen Gesellschaft.

Dt. Text: Susanne Barth
Mod.: Daniel Cohn-Bendit (Mitglied
des Europaparlaments)

Freitag 17.3.



>> 75

Radio Fins Live

Live auf Eins Live ab 23 Uhr

>> 76

Fußballgott – 11 Einwürfe

21 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 11 / AK € 14

Lothar Matthäus hat einmal gesagt: "Ich glaube, wenn man den Fußball zur Professoren-Arbeit macht, verliert man seine Wurzeln." Nein, eben nicht. Wenn man Fußball zur Professorenarbeit macht, dann findet man die Wurzeln. Man findet heraus, warum unser Herz am Fußball hängt. Ein Team von 11 fußballgegeisterten Theologen unter Leitung von Prof. Andreas Merkt erklärt den Kult um den Fußball und entdeckt Zusammenhänge zum Alten Testament bis hin zur Dogmatik ... Mod.: Michael Vesper

Eins Live Klubbing Spezial: Beginner

23 Uhr

Eins Live Kultkomplexcafé

Kostenlose Tickets exklusiv bei der Eins Live Hotline: 0180/5678111

Die Schule der Literatur ist hart: böse Kritiken einstecken, Open-Mike-Lesungen überstehen, Stipendien ergattern, Verlage überzeugen. Wer es in den Lese-Sessel bei Eins Live Klubbing geschafft hat, hat das schon hinter sich. Heute Abend jedoch stellt Klubbing junge AutorInnen vor, die ganz am Anfang stehen. Noch kennt sie keiner. Aber das wird bald anders werden. Klubbing-Moderator Mike Litt präsentiert hoffnungsvolle Talente der deutschen Literatur, bevor sie zwischen Buchdeckel gepresst werden.

frischer fisch!



Gebunden 350 Seiten € (D) 19,90

Mit Frank Schätzing auf eine Zeitreise durch die Meere.

>> 77 norwegisch | deutsch

>> 78 englisch | deutsch

Kjell Ola Dahl schlägt seinen

Kommissar mit blinder Liebe

18 Uhr

Polizeipräsidium Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 10 / AK € 13

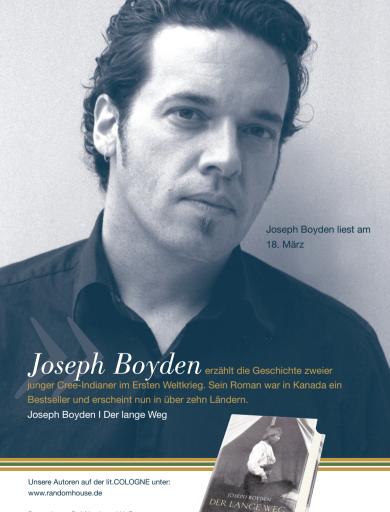
Kommissar Frølich hat sich in eine schöne Fremde verliebt. Dass sie die Schwester eines gesuchten Kriminellen ist, entdeckt er zu spät. Frølich ist selbst verdächtig geworden und vom Dienst suspendiert. Blind vor Liebe muss er herausfinden, wer in diesem Spiel Opfer und wer Täter ist. Knochengrab ist der fünfte Fall für das eigenwillige Ermittlerteam von Kjell Ola Dahl. In Norwegen wurden seine Krimismit dem renommierten Riverton-Krimi-Preis ausgezeichnet. Dt. Text: Ullrich Pleitgen, Mod.: Anne Bubenzer

Joseph Boyden Der lange Weg

18 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK € 10 / AK € 13

Zwei junge Cree-Indianer ziehen aus den Wäldern Kanadas in den Ersten Weltkrieg. Den Horror in den Schützengräben Flanderns erleben sie intensiv, der indianische Respekt vor dem Leben geht unter im Tod Tausender. Ihre geschärften Sinne machen sie zu begehrten Kundschaftern. Der Kanadier Joseph Boyden, geb. 1966, hat selbst indianische Vorfahren. In Der lange Weghat er die historischen Figuren indianischer Heckenschützen im Ersten Weltkrieg verarbeitet. Dt. Text: Gottfried John, Mod.: Angela Spizig



Deutsch von B. Münch und K. Razum Roman · 448 Seiten · gebunden mit SU ca. € 19,95 [D] · Auslieferung: Februar 2006

KNAUS









>> 79 englisch | deutsch

>> 80

John Griesemer Roy auf dem Dach

18.30 Uhr

Halle Kalk Neuerburgstraße, Kalk VVK € 9 / AK € 12

"Bedeutende Ereignisse, Wagemut, Schurken, katastrophale Fehlschläge, melodramatische Verstrickungen" – so fasst die SZ John Griesemers Sensationserfolg "Rausch" zusammen. Der Meister der ausgreifenden Epik zeigt in seinem frisch erschienenen Erzählungsband Roy auf dem Dach, dass es auch in die kleine Form passt: das Leben – prall gefüllt mit Tragikomik und voller Überraschungen und Absurditäten.

Dt. Text: Michael Altmann Mod.: Susanne Weingarten

Salvador Dalí

La Gare de Perpignan

19 Uhr

Kino Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 9 / AK € 12

Inspiriert von einer ekstatischen Vision malte Dalí 1965 sein berühmtes Gemälde "La Gare de Perpignan". Vom 18.3. bis 25.6. findet im Museum Ludwig eine Ausstellung statt, die sich thematisch um dieses Bild gruppiert. Zentrale Themen sind u.a. die Liebe zu Gala und sein Identitätstrauma. Das Schauspiel Köln präsentiert eine Lesung, die den Literaten Dalí zu Wort kommen lässt, um dieses autobiographisch motivierte und ikonographisch vieldeutige Traumbild zu entschlüsseln.

Dt. Text: Sebastién Jacobi, Vanessa Stern





. .

WDR

WDR 3 open WortLaut, immer donnerstags 23.05 Uhr – 24 Uhr

>> **81**Kein Einlass nach Beginn – Schiff legt ab!

>> 82 englisch

Frank Schätzing entführt in ein unbekanntes

Universum

19.30 Uhr

MS RheinEnergie

Frankenwerft, KD Anleger, Innenstadt VVK € 12 / AK €15.50

Überraschung! Frank Schätzing hat ein Sachbuch geschrieben. Eines, das so spannend ist wie sein Welterfolg "Der Schwarm". In Nachrichten aus einem unbekannten Universum nimmt uns der Kölner Autor mit in die Welt der Meere. Mit Sachverstand und Ironie spannt er den Bogen vom Urknall bis in die kommenden 100.000 Jahre, versetzt uns in Erstaunen, Entzücken und Entsetzen. Nach diesem multimedialen Abend sieht man die Ozeane mit anderen Augen.

Wish you were here,
Nick Mason!

19.30 Uhr

Gloria

Apostelnstraße 11, Innenstadt VVK € 10 / AK € 13

Er ist das einzige Bandmitglied, das die Geschichte von Pink Floyd vollständig miterlebt hat: Nick Mason. Zudem erlebte er die fast 40 Jahre vom Schlagzeug aus, der perfekten Beobachtungsposition. Sein Buch Inside Out hält, was es verspricht. Mason erzählt von den wilden Jahren in der Londoner Undergroundszene, dem tragischen Verfall des Gitarristen Syd Barrett und dem 22 Jahre währenden Streit zwischen Roger Waters und David Gilmour. Mod.: Andreas Lebert

wdr 5

Ohrclip – Live auf WDR 5

>> 83

>> 84

Irene Disches Großmama packt aus

20 Uhr

Kulturkirche Köln Siebachstraße 85, Nippes VVK € 10 / AK € 13

Irene Dische, seit "Fromme Lügen" erfolgreiche Schriftstellerin, hat eine turbulente Familiengeschichte. Diese erzählt sie in Großmama packt aus virtuos aus der Perspektive der katholischen Großmutter. "Bei dieser Tragikomödie bleibt kein Auge trocken. Wir sind gerührt von dieser deutsch-jüdischen Geschichte aus dem schrecklichen 20sten Jahrhundert." (H.M. Enzensberger)

Dische, in New York geb., lebt heute in Rhinebeck (USA) und Berlin.

Mod.: Matthias Matussek

Gibt es das Böse? Harald Welzer trifft Michael Kumpfmüller

20 Uhr

WDR, Kleiner Sendesaal Wallrafplatz, Innenstadt Fintritt frei

Gulag, KZ, Balkan oder Ruanda – die Liste der mörderischen Verbrechen ist lang und es gibt keine Garantie auf ein Ende. Wie aus ganz gewöhnlichen Menschen Massenmörder werden ist der Titel einer Studie des Sozialpsychologen Harald Welzer. Der Autor Michael Kumpfmüller beschreibt in Durst eine Mutter, die auf der Suche nach dem eigenen Glück ihre beiden Kinder verhungern lässt. Martin Stankowski stellt neue literarische und zeitgeschichtliche Hörbücher zu diesem Thema vor und diskutiert sie mit seinen Gästen.







>> 85 polnisch | deutsch

funkhaus Die Funkhaus Europa Kriminacht europa 25.3.2006 ab 21.00 Uhr

>> 86 spanisch | deutsch

"Literatura Polska" Tokarczuk, Tryzna & Sapkowski

21 Uhr

Halle Kalk Neuerburgstraße, Kalk VVK € 10 / AK € 13

Im deutsch-polnischen Jahr drei polnische AutorInnen: Olga Tokarczuk verwebt in Letzte Geschichten poetisch und kunstvoll drei Frauenschicksale in Polen. Tomek Tryzna, von Reich-Ranicki für "Fräulein Niemand" hoch gelobt, erzählt in Zauberer die Abenteuer eines Jungen im kommunistischen Polen. Andrzej Sapkowskis Narrenturm, Mega-Bestseller in Polen, ist ein mittelalterliches Roadmovie um den schlesischen Medikus Reinmar von Bielau. Dt. Text: Birgit Walter, Ralf Harster, Markus Heinicke. Mod.: Olaf Kühl

Leonardo Padura Kuba im Meer der Illusionen

21 Uhr

Theaterhaus Köln Stammstraße 38, Ehrenfeld VVK € 10 / AK € 13

Der Neujahrsmorgen überrascht den kubanischen Polizist Mario Conde mit einer Leiche. Vier Fälle muss er insgesamt in diesem Jahr lösen, Leonardo Padura erzählt sie in seinem "Havanna-Quartett". Es ist das Jahr 1989 und die Kubaner merken, dass sie an politische Illusionen geglaubt haben. Mario Conde findet in seinen melancholischsten Momenten Trost in der Musik. Heute Abend liefert Salsa Picante den Soundtrack, eine der erfolgreichsten deutschen Salsa-Bands. Dt. Text: Martin Armknecht, Mod.: Thomas Wörtche

wdr 5

>> 87

Im Land der dichten Denker Strunk, Zippert, Pause, Kapielski und das Oberkreuzberger Nasenflötenorchester

21 Uhr

Gürzenich / Großer Saal Martinstraße 27–31, Innenstadt VVK € 14 / AK € 18

Deutschland ist schön! Ein Abend für Heimatfreunde: So funktioniert Deutschland weiß Ex-Titanic-Chefredakteur Hans Zippert. 40 Jahre hat er sich in Deutschland einsperren lassen, dabei sind unverzichtbare Statistiken entstanden, wie die Aufstellung zur rechtsradikalen Gesinnung deutscher Haustiere. Fleisch ist mein Gemüse, der Bestseller von Studio-Braun-Gründer Heinz Strunk, beschreibt die Reise der hässlichsten Schützenfestband Norddeutschlands und zielt mitten in Kohls Deutschland der 80er: "Fettes Essen und

Hochzeitsgesellschaften, die immer nur eins hören wollen: "An der Nordseeküste' von Klaus und Klaus." Kultautor **Thomas Kapielski**, Fotograph und Geograph, Musiker und Brülltherapeut, kommt mit dem **Oberkreuzberger Nasenflötenorchester** ("Stille Tage in Rüsselsheim"). Der 10-köpfige "regressive Männerbund" oder auch "die älteste Boy Group der Welt" spielt zum 1. Mal in Köln! **Rainer Pause**, Kabarettist und Vereinsphilosoph, führt durch diesen bunten Abend. Wer Gamsbarthut und Lodenshorts tragen möchte – bitte!

Das sechste Mal



: 10.-18.3.2006 litcologne.de

gefördert von:



Freitag 10.3.

>> 88

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

>> 89

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch:
Ingo Siegner
Der kleine Drache
Kokosnuss
10 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 1. und 2. Schuljahr

Der kleine Drache Kokosnuss ist verzweifelt: Seinem Onkel Ingmar soll es an die Drachenhaut gehen! Der böse und gemeine schwarze Ritter hat den Onkel in eine Falle gelockt. Gemeinsam mit dem Stachelschwein Mathilda und dem Minnesänger Walther heckt Kokosnuss einen Plan aus ...

Ingo Siegner liest aus seinem Buch Der kleine Drache Kokosnuss und der schwarze Ritter.

Klasse-Buch: Martina Dierks Siri, die Montagsfee 10 Uhr

Kino im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt € 2 (kein VVK); 2. und 3. Schuljahr

Montag ist Zaubertag für die Fee Siri – doch als sie Luzie einen Wunsch erfüllen möchte, passiert eine Panne: Luzie wird klitzeklein und die letzte Zauberfeder versagt. Was tun? Auf der Suche nach einer neuen Feder erlebt Siri eine Menge Abenteuer, sie muss den Kampf gegen die bösen Mächte der Feenstadt aufnehmen, um ihren besten Freund Rio zu befreien. Martina Dierks liest aus ihrem Buch Siri, die Montagsfee – die Reise in die Feenstadt.





Zentrum für Therapeutisches Reiten e.V.









Imhoff Stiftung
Rheinauhafen 1a • 50678 Köln
telefon: 0221-39 75 79-40 • Telefax: 0221-39 75 79-50
Email: info@imhoff-stiftung.de • imhoff-stiftung.de

Freitag 10.3.





>> 90

>> 91

Klasse-Buch: Jana Frey Luft zum Frühstück 12 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 6./7./8. Schuljahr

Serafina wiegt 64 Kilo, fühlt sich dick und unglücklich. Wie gern wäre sie so schön und schlank wie ihre Schwester oder ihre Freundin. Serafina hört auf zu essen, sie wird magersüchtig, hungert und hungert, bis fast nichts mehr von ihr übrig ist. Erst als sie zusammenbricht, wird ihr bewusst, wie es um sie steht. Jana Frey liest aus ihrem halb dokumentarischen Roman Luft zum Frühstück und erzählt euch vom wahren Hintergrund der Geschichte.

Prinz Poldi und die Schweine-Mafia 16 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 10 J.

Mehr als 200 Geschichten wurden für den Kölner Erzählwettbewerb eingereicht und aus den 45 schönsten Texten entstand das Buch Prinz Poldi und die Schweine-Mafia – Geschichten von Kölner Kindern. Unverfälscht, frech und phantasievoll erzählen Kinder und Jugendliche von magischen Geschöpfen, Juwelenklau oder dem ersten Date auf dem Dom. Eine Reise quer durch Köln, gelesen von Michael Kessler ("Schillerstraße").



>> 92

Karten NUR über das Bürgerzentrum Chorweiler Tel. 0221/22196330

Das Kindermusical Der kölsche Räuber Hotzenplotz

18 Uhr

Bürgerzentrum Chorweiler

Pariser Platz 1, Chorweiler € 5 (Kinder), € 8 (Erwachsene); ab 6 J.

Hänneschen und Bärbelchen wollen den wilden Räuber Hotzenplotz fangen, der Großmutters Kaffeemühle gestohlen hat. Dabei geraten sie in die Hände des Räubers und eines Zauberers ... Für die Theater und Chor AG der Grundschule Köln-Esch hat Wilma Overbeck einen Kinder-Klassiker zum Musical umgeschrieben. 125

Dritt- und Viertklässler erzählen, singen und tanzen Otfried Preußlers "Der Räuber Hotzenplotz" – natürlich op kölsch.

www.wilmas-paenz.net.tc

Weitere Aufführungen: 11.3./12.3./13.3./14.3./15.3. jeweils 18 Uhr >> 93 >> 94

"Achtung Aufnahme!" Drehbuch-Reading zur Fußball-WM 15 Uhr



Löwengasse 7–9, Innenstadt Eintritt frei, ab 10 J.

Was hat Fußball mit Liebe zu tun, mit Freundschaft und mit Einsamkeit? Eine Menge, jedenfalls in den Drehbüchern, die Kölner Kinder und Jugendliche zur Fußball-WM 2006 geschrieben haben. Drei der Bücher werden verfilmt und im Sommer aufgeführt. Die Gewinner des Wettbewerbs, den die KameraKinder-Köln zusammen mit dem 1.FC Köln ausgerichtet haben, lesen Auszüge aus ihren Geschichten. Und erzählen, wie daraus ein Film werden wird.



Was seh ich in der Dunkelheit? 15 Uhr

Unsicht-Bar

Im Stavenhof 5–7, Eigelstein VVK \in 4, Tageskasse \in 6; ab 12 J.

In völliger Finsternis, im Dunkel-Restaurant Unsicht-Bar, hören wir Jana Freys Geschichte Der verlorene Blick: Leonie liebt Frederik. Und Frederik liebt Leonie, vor allem ihre waldmeistergrünen Augen. Durch einen Unfall wird Leonie blind ... Ayiba Peters, selbst erblindet, liest aus dem Buch. Jana Frey erzählt von der Entstehung ihres Romans und Ayiba Peters davon, wie es für sie ist, nicht sehen zu können und sich trotzdem gut im Leben zurechtzufinden.

Samstag 11.3.





>> 95 >> 96

Mit Justin Time auf Zeitreise im Hyatt

15 Uhr

Hyatt Regency Köln Kennedy-Ufer 2a, Deutz

VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 11 J.

Wir schreiben das 24. Jahrhundert. Justin lebt in einem Internat im britischen Seebad Brighton, seit seine Eltern den ersten Zeitsprung der Geschichte gemacht haben - und nie zurückgekehrt sind. Das war 2377 und genau in diesem Jahr landet Justin auf seiner letzten und alles entscheidenden Zeitreise. um das Geheimnis ihres Verschwindens endlich zu lüften. Peter Schwindt liest aus dem fünften und letzten Band seiner Fantasy-Reihe Justin Time - Mission London.

Können Krokodile weinen?

16 Uhr

Tropenhaus im Kölner Zoo

Riehler Str. 173, Riehl VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 7 J.

Kriegen Gänse Gänsehaut? Braucht der Waschbär ein Waschbrett? Knutschen Elche? Und warum haben Bienen keine Wespentaille? Fragen über Fragen, nicht immer sind sie ganz ernst gemeint - aber auf alle hat Henning Wiesner eine Antwort. Er ist Direktor des Münchener Tierparks Hellabrunn, zu Gast im Kölner Zoo und liest im Tropenhaus aus seinem Buch Müssen Tiere Zähne putzen?

Finlass in den Zoo eine Stunde vor der Lesung.

Sonntag 12.3.



>> 97

>> 98

LILIPUZ live

13.30 Uhr

Mayersche Buchhandlung Schildergasse 31–37, Innenstadt Eintritt frei, ab 6 J.

Bücher, Bücher und noch mehr Bücher – und LILIPUZ, das Radio für Kinder auf WDR 5, ist mittendrin und stellt druckfrische Literatur für Kinder vor. Moderatorin Nicole Vergin freut sich auf die Musik von Erwin Grosche und den Flamingos. Sie unterhält sich mit den Schriftstellerinnen Jana Frey und Sigrid Zeevaert, die von ihrer Arbeit, ihren Büchern und von sich erzählen werden. Und Illustrator Horst Klein verrät, woher die Ideen für seine witzigen Zeichnungen kommen.

Der Schrecken der Ozeane

15 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1. Innenstadt

Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 8 J.

Zieht euer Piratenkostüm an, bringt Fernrohr, Säbel und Totenkopf-Flagge mit und erlebt mit uns ein tolles Piraten-Abenteuer. Die Geschichte des Freibeuters Buckelbert Hansen und seines Raben Friedrich ist atemberaubend spannend und umwerfend komisch. Leuw von Katzenstein liest aus seinem Buch Der Schrecken der Ozeane, Cornelia Schirmer singt dazu garstige, freche und lustige Piraten-Lieder.

GEWINNEN SIE 2x2 FREIFLÜGE NACH KRAKAU!

Wie heißt das Bauwerk, das in Andrzej Sapkowskis Roman um den schlesischen Medikus Reinmar von Bielau im Mittelpunkt steht?

Schicken Sie die Antwort an:

germanwings GmbH Stichwort »lit.COLOGNE 2006« Terminalstraße 10 51147 Köln



>> 99 >> 100

Schule, Ballett und erste Liebe

16 Uhr

Schlosserei / Schauspiel Köln Krebsgasse, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 12 J.

Schule, Ballett, Hausaufgaben. Für einen Freund hat Bille keine Zeit, sie will eine berühmte Ballett-Tänzerin werden durch harte Arbeit, mit viel Disziplin. Als Mischa in ihr Leben platzt, sieht alles anders aus. Sissi Flegel liest aus ihrem Buch Schule, Ballett und erster Kuss. Anschließend erzählen Nicolas Robillard und Rebecca Jefferson von der Company pretty ugly tanz köln vom Alltag der Tanz-Profis und geben einen Einblick in ihre Trainingsarbeit.

Wie man richtig küsst

17 Uhr

Klaviergeschäft Schoke

Lindenstraße 18, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 14 J.

Rebella hat drei Probleme: ihre Mutter, die eigentlich Klasse ist, aber trotzdem nervt, zweitens ihren Gefühlshaushalt und ein drittes, über das sie niemals spricht. Die Hormone tanzen Tango und vor allem beschäftigt Rebella, wer "der Erste" sein wird in ihrem Leben. Ob die Tipps aus ihrem Sex-Ratgeber helfen, als sie sich in einen Pianisten verliebt? Holly-Jane Rahlens liest aus ihrem Buch Wie man richtig küsst. Klavierbegleitung: Nikolas Evertsbusch

Paul Panzer und die Bibel

18 Uhr

Kulturkirche Köln

Siebachstraße 85, Nippes VVK € 8, Tageskasse € 11; ab 14 J.

Die spannenden Geschichten und Mythen der Bibel faszinieren die Menschen, seit es das "Buch der Bücher" gibt. Wenn Comedy-Kult-Star Paul Panzer biblische Stoffe interpretiert, werden sie zu Hollywoodverdächtigen Abenteuern: vom Brudermorddrama um Kain und Abel über Noahs unglaubliche Reise in einem verrückten Boot bis hin zur

ersten Do-it-yourself-Anleitung der Menschheitsgeschichte: "Wie teile ich ein Meer?!"



Montag 13.3.



>> 102

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

>> 103

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch: Dagmar Chidolue Millie in Berlin 10 Uhr

Bel Etage im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt € 2 (kein VVK); 1. und 2. Schuljahr

Ein bäriges Wochenende in Berlin! Millie lernt auf dem Familienausflug nicht nur den langen Lulatsch, die Goldelse und eine Schwangere Auster kennen, sie begutachtet auch das Kanzleramt und den Reichstag und findet es herrlich, mit dem Doppeldeckerbus durch die Hauptstadt zu fahren. Warum ein Tiergarten nicht unbedingt ein Zoo sein muss und warum man in Berlin viele Bären trifft, erzählt Dagmar Chidolue in Millie in Berlin.

Klasse-Buch:
Monika Feth
Der
Erdbeerpflücker
10 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 10./11./12. Schuljahr

Als ihre Freundin Caro ermordet aufgefunden wird, schwört Jette öffentlich Rache – und macht den Mörder damit auf sich aufmerksam. Er nähert sich Jette als Freund, und sie verliebt sich in ihn, ohne zu ahnen, mit wem sie es in Wahrheit zu tun hat. Monika Feth liest aus ihrem Thriller Der Erdbeerpflücker. "Außergewöhnliche Charaktere – ein ungewöhnlich gelungener Kriminalroman." (Süddeutsche Zeitung)

Montag 13.3.



wdr 5



>> 104
Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

>> 105

Klasse-Buch: Dietlof Reiche Freddy – ein wildes Hamsterleben 12 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK): 4./5./6. Schuliahr

Schon in der Zoohandlung ist klar: Freddy ist nicht irgendein Goldhamster – das Laufrad interessiert ihn herzlich wenig, stattdessen denkt er lieber über das Hamsterleben nach. Auf Umwegen landet er bei Master John, der neben vielen Büchern leider zwei nervige Meerschweinchen und den arroganten Kater William besitzt ... Dietlof Reiche liest aus seiner witzigen Freddy-Serie.

"Beste Hamsterlektüre, ein wunderbares Stück Kinderliteratur." (Frankfurter Rundschau)

Von kleinen und großen Elefanten 15 Uhr

Elefantenpark im Kölner Zoo Riehler Str. 173, Riehl VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 5 J.

Die Sonne brennt heiß – schon seit Stunden trotten die Elefanten durch die Savanne. Emil fragt sich, wo sein Vater ist, denn in seiner Herde leben nur Elefantenmütter mit ihren Kindern. Heimlich bricht Emil auf, um seinen Vater zu finden ... Dorothee Haentjes liest ihr Buch Emil Elefantenkind, danach erfahrt ihr vom Elefanten-Pfleger, was ihr über das Leben der kleinen und großen Zoo-Elefanten wissen wollt.

Einlass in den Zoo eine Stunde vor der Lesung.

Montag 13.3.

>> 106

Dienstag 14.3.



>> 107

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Ein völlig verrücktes Chemie-Labor 16 Uhr

Chemische Institute der Universität Köln Hörsaal III, Greinstraße 4–6, Sülz VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 9 J.

Willkommen im Alchemisten-Labor, im Labor der Riesenmoleküle, im Raketen- und im Zauberlabor! Geisterhafte Handschuhblumen, Geheimtinte und magischer Stärkebrei, ein Schaum-Vulkan und Feuerspucken für Kinder – der Chemiker Dr. Andreas Korn-Müller, zu Gast in der Kölner Universität, verrät seine tollsten Tricks. Zu seinem Buch Das verrückte Chemie-Labor präsentiert er als "Magic Andy" mit Hilfe einfacher Chemikalien eine aufregende Show. Spannende Experimente sind dabei garantiert. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht!

Klasse-Buch:
Hilke Rosenboom
Ein Pferd namens
Milchmann
10 Uhr

Bel Etage im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt € 2 (kein VVK); 2./3./4. Schuljahr

Eines Morgens steht Herman in der Küche und ritzt einen Ritter auf sein Butterbrot, als er draußen jemanden husten hört: Ein Pferd steht mitten auf der Terrasse. Es heißt Milchmann und sieht aus, als wolle es gleich losheulen. Herman muss was unternehmen! Milchmann darf auf keinen Fall in die Hände der Tierfänger geraten, die nachts um Hermans Garage herumschleichen. Hilke Rosenboom liest aus ihrem Pferdeabenteuer Ein Pferd namens Milchmann.

Diogenes Autoren lesen



Arnon Grünberg Gnadenfrist



480 S., Ln., ca. € 19.90

160 S., Ln., ca. € 17.90

368 S., Ln., ca. € 19.90



352 S., Ln., ca. € 19.90



384 S., Ln., ca. € 19.90



192 S., Ln., € 16.90

Diogenes www.diogenes.ch

Dienstag 14.3.

>> 108

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

>> 109

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch:
Dietlof Reiche
Keltenfeuer

10 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 6./7./8. Schuljahr

Seit Urzeiten gibt es den kreisrunden Hügel hinter dem Beckmann-Hof – plötzlich interessieren sich Archäologen dafür. Als zwei unheimliche Gestalten auftauchen, ein Mädchen mit Schwert und ein junger Krieger mit Streitaxt, begreifen Kathrin und Leon als Erste, dass der Hügel ein Geheimnis birgt ... Dietlof Reiche liest aus Keltenfeuer. "Fantastische Elemente mit einer absolut überzeugenden Alltagsschilderung – ein wunderbares Buch." (Die ZEIT)

Klasse-Buch:

Amon Barth

Breit. Mein Leben

als Kiffer

12 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt

€ 2 (kein VVK); 9./10./11. Schuljahr

Jeder zweite Jugendliche hat schon mal gekifft. Für manche ein harmloses Abenteuer, für andere der Beginn eines Horrortrips. Wie für Amon Barth, der mit 15 seinen ersten Joint raucht und zum Dauerkiffer wird – mit dramatischen Folgen. In seinem Buch Breit. Mein Leben als Kiffer erzählt er, inzwischen 21, vom Jungsein, den Joints und dem Rausch und berichtet, wie sein Leben durch die Drogen immer mehr aus den Fugen geriet.

>> 110 >> 111

Klaus Baumgart Lauras Stern 15.30 Uhr

Hyatt Regency Köln Kennedy-Ufer 2a, Deutz VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 6 J.

Welches Kind kennt sie nicht, die kleine Laura, deren größtes Geheimnis ihre Freundschaft mit einem kleinen, leuchtenden Stern ist? Seit er eines Tages vor ihrem Haus auf den Bürgersteig fiel, ist der Stern ihr liebster Begleiter. Er hilft ihr immer aus schwierigen Situationen heraus – daran glaubt Laura ganz fest. Und merkt manchmal gar nicht, dass sie von ganz alleine mutig und einfallsreich ist. Klaus Baumgart liest euch aus seinen Laura-Büchern vor.

Die Olchis im Kölner Zoo 16 Uhr

Tropenhaus im Kölner Zoo Riehler Str. 173, Riehl VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 6 J.

Um sich vom Olchi-Opa das Elefanten-Stemmen und Känguru-Beutelwerfen zeigen zu lassen, machen die Olchis einen Ausflug in den Zoo. Wer die Olchis kennt, weiß, dass das bestimmt im Chaos endet – und gleichzeitig unglaublich lustig ist. Also gibt's garantiert viel Spaß, wenn Erhard Dietl aus Die Olchis im Zoo liest.

Einlass in den Zoo eine Stunde vor der Lesung.

Mittwoch 15.3.



>> 112

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch: Christian Tielmann Andy und Laura 10 Uhr

Bel Etage im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt € 2 (kein VVK); 3./4./5. Schuliahr

Klar wissen Andi und Laura, dass Erwachsene ganz schön humorlos sein können. Aber Herr Berger, ihr neuer Klassenlehrer, ist wirklich ein oberfieses Exemplar. Ausgerechnet auf Andi hat er es abgesehen! Und auch Laura sitzt in der Patsche: Sie wird verdächtigt, Mercedes-Sterne gestohlen zu haben. Das können die beiden Freunde nicht auf sich sitzen lassen – ein Plan muss her. Christian Tielmann liest aus Andi & Laura oder Wie man seinen Lehrer vergrault.

Klasse-Buch: Andreas Schlüter Der Sunshine-Chip 10 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 6. und 7. Schuljahr

Miriam freut sich über das Angebot, zusammen mit sechs Freunden einige Urlaubstage am sonnigen Strand unter Palmen zu verbringen. Dass das tropische Ambiente künstlich ist und zu einem Versuchsprojekt in Mecklenburg gehört, stört die Kinder nicht. Bis ein verheerendes Unwetter in dem Versuchsobjekt ausbricht und die Freunde auf der Flucht eine alarmierende Entdeckung machen. Andreas Schlüter liest aus Der Sunshine-Chip.

>> 114 >> 115

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch: Kristina Dunker Sommergewitter 12 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 7./8./9. Schuljahr

Eben noch lagen Annika und ihre Cousine Ginie am Baggersee in der Sonne, nun irrt Annika zusammen mit ihren Freunden durch den Gewitterregen –auf der Suche nach Ginie, die nur mal kurz in die Büsche wollte. Was ist mit ihr passiert, hat ihr jemand was angetan? Mit der Anspannung wachsen die gegenseitigen Vorwürfe, plötzlich steht ein ungeheurer Verdacht im Raum: Ist jemand aus der Clique schuld an Ginies Verschwinden? Kristina Dunker liest aus Sommergewitter.

Andreas Schlüter trifft die Level 4 Kids 15 Uhr

Polizeipräsidium

. Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 8 J.

Endlich gibt's Andreas Schlüters spannende Computerkrimi-Reihe auch für Leser ab 8. Dickmann, genannt "Herr Dickmann", seine Schwester Minni und Kio Kayamoto, der geniale Erfinder: Das ist die Gründungsmannschaft des Computerclubs "Level 4 Kids". Diese kunterbunte, rotzfreche Truppe erlebt jede Menge Abenteuer – tatkräftig unterstützt von Computerfreak Ben und seinen Freunden. Und von Kuzip 12, dem Haushaltsroboter, der alle zur Verzweiflung treibt.

Mittwoch 15.3.

>> 116 >> 117

Mit einem
Schoko-Spion
im Schokoladenmuseum

16 Uhr

Bel Etage im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 10 J.

Billie verwandelt die Villa Pinkernell in eine Pension, nimmt mit Tim und Loreley an einem Schokoladenpreisausschreiben teil und denkt sich ein Detektivspiel mit einem Schoko-Spion aus. Als plötzlich ein echter Schoko-Spion auftaucht, wird es für Billie richtig gefährlich. Wie es ihr gelingt, den Fall zu lösen, schildert Gesine Schulz in Der schottische Schoko-Spion, dem 6. Band ihrer Reihe Privatdetektivin Billie Pinkernell.

Die wilden Fußballkerle beim 1. FC Köln

16.30 Uhr

Restaurant "Zwölfter Mann", Nordtribüne RheinEnergieStadion Aachener Str. 999, Müngersdorf VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 8 J.

"Alles ist gut, solange du wild bist!" Das ist das Motto der Jungs in der Kickerbande **Die wilden Fußballkerle**. Sie fluchen gern und geben sich gefährlich. In den Abenteuern von Leon, Marlon, Raban, Fabi und den anderen geht es nicht nur um Fußball, um Sieg und Niederlage, sondern auch um Verrat und um Freundschaft. **Joachim Massanek** liest aus seinem neuesten Band **Der Dicke Michi**, unterstützt wird er dabei von FC-Torhüter **Stefan Wessels**.

Donnerstag 16.3.



>> 118

Schulklasson-Anmoldung: 0221/1601875



>> 119

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch: Ute Wegmann Sandalenwetter

10 Uhr

Kino im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt € 2 (kein VVK); 3./4./5. Schuljahr

Karl weiß gar nicht, was mit ihm los ist. Immer wenn Charlotte in seiner Nähe ist, fühlt er sich komisch. Und immer, wenn Charlotte gerade guckt, passieren ihm die peinlichsten Sachen. Dabei findet Karl Charlotte toll. Vielleicht sollte er ihr das mal sagen, am besten gleich morgen! Warum er deshalb die Schule schwänzen muss und wie er sich durch den Großstadtdschungel kämpft, erzählt Ute Wegmann in Sandalenwetter.

Klasse-Buch:

Gabriele Kosack

Am liebsten alle

zusammen

10 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 5./6./7. Schuljahr

Die elfjährige Leonie ist von ihren beiden Brüdern Max und Paul einiges gewöhnt. Nicht nur, weil sie älter sind als Leonie, sondern auch, weil sie geistig behindert sind. Doch allem Chaos zum Trotz, das beide Jungs anrichten, kann sie sich ein Leben ohne die beiden nicht vorstellen. Als die Brüder in ein Heim kommen, will Leonie sie unbedingt zurückholen. Die größte Überraschung steht ihr aber noch bevor. Gabriele Kosack liest aus Am liebsten alle zusammen.

Donnerstag 16.3.



>> 120

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

Klasse-Buch:

Manfred Theisen

Checkpoint Ierusalem

12 <u>Uhr</u>

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 9./10./11. Schuljahr

Am Checkpoint Jerusalem, zwischen Panzern und Soldaten mit Maschinengewehr im Anschlag, sehen sie sich zum ersten Mal: die Jüdin Maya und Amer, der Palästinenser – und der Krieg scheint auszusetzen. Inmitten von Djihad, militärischen Gegenschlägen, Hass und Angst wächst ihre Zuneigung. Manfred Theisen liest von einer Liebe in Zeiten des Terrors: Checkpoint Jerusalem. "Unberührt bleibt niemand, der dieses Buch in die Hand nimmt." (Frankfurter Rundschau)

Hexen-Zauber im Kölner Künstler Theater 16 Uhr

Kölner Künstler Theater

Stammstraße 8, Ehrenfeld VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 5 J.

Eigentlich findet Philipp Mascha Marabu, die Neue in der Klasse, ganz nett. Aber sie trägt so seltsame Kleider und kann weder rechnen noch schreiben. Da taucht Maschas Furcht erregende Tante auf, die nach Maschas Cousins auch Philipp verhexen will. Mascha hat alle Hände voll zu tun, um Philipp und ihre Cousins zu retten. Die Schauspielerin Gisela Nohl liest aus Ingrid Uebes Mascha Marabu – Ingrid Uebe erzählt, wie ihre Bücher entstehen.

Ein Mord, ein Motiv und kein Alibi

16 Uhr

Polizeipräsidium

Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 12 J.

Die 16-jährige Jenny sitzt in Untersuchungshaft. Immer wieder beteuert sie, dass sie mit dem Mord nichts, aber auch gar nichts zu tun hat. Der Anwalt glaubt ihr kein Wort – die Indizienlage ist erdrückend. Ihre Fingerabdrücke auf der Waffe. Ihre Fingerabdrücke in der Wohnung des Opfers. Und sie hat kein Alibi. Dafür aber ein Motiv ... Angela Gerrits liest aus ihrem Thriller Foulspiel.

"Unterhaltung in bester Form. Nicht mehr und nicht weniger. Da bleiben keine Wünsche offen." (1000 und 1 Buch) "... frech, spannend und hautnah." (Hamburger Morgenpost)

Freitag 17.3.

>> 123

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

>> 124

Schulklassen-Anmeldung: 0221/160187

Klasse-Buch: Thomas Schmid Schulgeschichten von Pippa 10 Uhr

Kino im Schokoladenmuseum Rheinauhafen 1a, Innenstadt € 2 (kein VVK); 1. und 2. Schuljahr

Pippas Schule feiert Jubiläum. Und ihre Klasse führt dazu ein Theaterstück auf. Klar, dass Pippa die Prinzessin spielen will. Oder doch mindestens einen Engel. Aber einen Wurm? Pippa fällt fast in Ohnmacht, als sie das hört. Kein Wunder, dass sie auf der Bühne ihren Text vergisst. Thomas Schmid liest neue lustige Geschichten von Pippa Strohschneider und ihren Freunden.

Klasse-Buch: Elisabeth Zöller Jetzt bist du dran 10 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 3. und 4. Schuljahr

Schlagen, treten, Fresse polieren – das ist alles, was Jörg kann. Immer handgreiflich werden, ohne Grund und meistens gegen Christoph aus seiner Klasse. Doch eines Tages geht Jörg zu weit. Auch Tilda wird tyrannisiert. Von den Fiesen Vier, einer Mädchenbande, wird sie mundtot gemacht. Bis sie sich eines Tages traut, Hilfe zu holen. Und auch Dina weiß nicht, wie sie sich gegen gemeine Mitschüler wehren soll ... Elisabeth Zöller liest aus ihren Geschichten gegen Gewalt: Jetzt bist du dran.

>> 125

Schulklassen-Anmeldung: 0221/1601875

>> 126

Klasse-Buch: Elisabeth Zöller Anton oder Die Zeit des unwerten Lebens 12 Uhr

Kino im Museum Ludwig

Roncalliplatz 1, Innenstadt € 2 (kein VVK); 6./7./8. Schuljahr

Lehrer Heimann hat Anton immer mehr auf dem Kieker. Er spottet, wenn Anton rechnet. Er schlägt, wenn Anton schweigt. Er lacht ihn aus, wenn er stottert. Er ist überzeugt: Einer wie Anton hat in der Schule nichts zu suchen. Einer wie Anton hat eigentlich überhaupt kein Recht zu leben. Denn Anton ist leicht behindert, und es ist das Jahr 1941. Elisabeth Zöller hat mit Anton oder Die Zeit des unwerten Lebens die Geschichte ihres Onkels aufgeschrieben.

Privatdetektiv Kwiatkowski im Polizeipräsidium 16 Uhr

Polizeipräsidium

Walter-Pauli-Ring 2–4, Kalk VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 8 J.

Besondere Kennzeichen: Superideen, eine empfindliche Spürnase, eine große Portion Hartnäckigkeit, denkfördernde Carpenter's Kaugummis und literweise Milch – keine Frage, das ist niemand anderes als **Privatdetektiv Kwiatkowski**. Er hat schon eine Unmenge von Fällen gelöst und selbst, wenn's heiß hergeht, behält der "weltbeste Detektiv" einen kühlen Kopf. **Jürgen Banscherus** liest aus seinen Kwiatkowski-Krimis. "Davon möchte man immer mehr lesen." (FAZ)

Freitag 17.3.





Rote Karte für Kokolores & Co.

17 Uhr

Sport- und Olympiamuseum

Rheinauhafen, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 9 J.

Tom, der Fußballfreak von Kokolores & Co., schießt neuerdings ein Tor nach dem anderen. Statt sich zu freuen, zieht Tom sich immer mehr zurück, benimmt sich immer merkwürdiger. Ist ihm der Erfolg zu Kopf gestiegen? Stimmt das Gerücht, dass er eine Freundin hat? Wer sind die rätselhaften Leute, die er heimlich trifft? Seine Freunde treten in Aktion und entdecken eine mysteriöse Spur. In

der Ausstellung Global Players (www.globalplayers.info) im Sportund Olympiamuseum liest **Tobias Bungter** aus **Rote Karte**, dem 5. Fall für Kokolores & Co.



IHR NÄCHSTER TAG URLAUB!

Feiern & Tanzen Brunchen & Genießen Erholen & Entspannen

Infos und Tickets: Köln-Düsseldorfer Tel. 02 21/20 88 - 318 Fax 02 21/20 88 - 345 www.k-d.com · info@k-d.com



Willkommen an Bord.

Samstag 18.3.



>> 128 >> 129

Prinzessin Murks ärgert ihre Gouvernante 14 Uhr

Kino im Museum Ludwig Roncalliplatz 1, Innenstadt VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 5 J.

Murks ist zwar eine Prinzessin, die im Märchenschloss lebt und bonbonfarbene Rüschenkleider trägt, sie benimmt sich aber gar nicht wie eine Prinzessin. Deshalb kommt eine Gouvernante ins Königshaus und damit wird's erst richtig turbulent. Bühne frei für unsere Prinzessin-Murks-Show: Ulrike Mannel liest aus dem Buch von Angelika Glitz, Gitarrist Andy Blöcher (Söhne Mannelms) und Kerstin Pfau (Frontfrau Rodgau Monotones) machen Original-Murks-Musik dazu.

Felix und das liebe Geld in der Kreissparkasse 14.30 Uhr

Kreissparkasse Köln

Neumarkt 18–24, Innenstadt VVK \in 4, Tageskasse \in 6; ab 10 J.

Felix und seine Freunde beschließen, reich zu werden – aber richtig reich! Sie mähen Rasen, fahren Brötchen aus und haben plötzlich richtig Glück: Sie finden Goldmünzen, spekulieren mit Aktien, kaufen einen Diamanten, setzen auf Warentermingeschäfte. Dann fallen sie auf einen Betrüger herein ... Nikolaus Piper liest aus seinem Roman Felix und das liebe Geld. Anschließend erfahrt ihr, wo Sparkassen ihr Geld haben und wie sie sich vor Bankräubern schützen.

>> 130 >> 131

Expedition Knigge im Hotel Hyatt 15 Uhr

Hyatt Regency Köln Kennedy-Ufer 2a, Deutz VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 12 J.

Lucy und Miller halten Philo für einen Spinner, der altmodisches Zeug daherquatscht - bis sie merken, dass er ein Außerirdischer ist, der sein aanzes Wissen über die Menschen aus dem Benimm-Ratgeber, Knigge" von 1788 hat. Sie verstecken Philo im Internat und geraten prompt in Schwierigkeiten. Alexander Freiherr Knigge und Claudia Cornelsen lesen aus ihrem Buch **Expedition Knigge oder Das Geheim**nis eines alten Buches.

Lola macht Schlagzeilen 16.30 Uhr

Kino im Museum Ludwia Roncalliplatz 1. Innenstadt

VVK € 4, Tageskasse € 6; ab 8 J.

Ein Interview mit einer Fee? Kein Problem für Lola, zumindest nicht, wenn sie sich in die berühmte Reporterin Lo.Ve. verwandelt. Klar. dass Lola mit ihrer Freundin Flo auch für die Schülerzeitung schreibt. Schnell stellen die zwei fest, dass es gar nicht so einfach ist, spannende Themen zu finden. Ein Verbrechen aufzuklären, das wär doch was ... Isabel Abedi liest aus Lola macht Schlagzeilen, Andrea Kahlmeier ("Express") erzählt vom Alltag als Journalistin.

FREITAG 10.3.2006 SAMSTAG 11.3.2006

>> 88 10.00	Der kleine	>> 93 15.00	Drehbuch-Reading
	Drache Kokosnuss		zur Fußball-WM
	Ingo Siegner		Comedia Colonia
	Kino Museum Ludwig	>> 94 15.00	Was seh ich in der
>> 89 10.00	Siri, die Montagsfee		Dunkelheit?
	Martina Dierks		Unsicht-Bar
	Kino Schokomuseum	>> 95 15.00	Mit Justin Time
>> 90 12.00	Jana Frey		auf Zeitreise
	Kino Museum Ludwig		Hyatt Regency
>> 91 16.00	Prinz Poldi und die	>> 96 16.00	Können Krokodile
	Schweinemafia		weinen?
	Kino Museum Ludwig		Tropenhaus Zoo
>> 92 18.00	Der kölsche Räuber	>> 08 19.00	Feridun Zaimoglu -
	Hotzenplotz		Leyla
	Bürgerzentrum		Theaterhaus Köln
	Chorweiler	>> 09 19.30	Margriet de Moor
>> 01 15.00	Dichter am Äther		in der Sturmflut
	Museum für		Kino Museum Ludwig
	Angewandte Kunst	>> 10 19.30	Peer Steinbrück
>> 02 19.00	Wollita – vom Woll-		trifft Robert Wilson
	knäuel zum Superstar		Polizeipräsidium
	Gloria	>> 11 20.00	Noch mal Leben
>> 03 19.30	Der große Lyrik-Abend		vor dem Tod
	Schauspielhaus		Kunststation St.Peter
>> 04 19.30	Roddy Doyle	>> 12 20.00	Robert Gernhardt
	Kulturkirche Köln		über Geist und Geld
>> 05 20.00	Bret Easton Ellis		MS RheinEnergie
	Tanzbrunnen	>> 13 20.30	
>> 06 20.00			trifft Jürgen Teipel
	Neuner-Duttenhofer		Kölnischer Kunstverein
	Hyatt Regency	>> 14 22.00	
>> 07 22.00	Der Literaturmarathon		Macht und Rebel

Theaterhaus Köln

WDR, Sendesaal

SONNTAG 12.3.2006

Polizeipräsidium
>> 19 18.00 Kettenbach im Kabinett
des Dr. Buzzard
Kino Museum Ludwig

>> 15 11.00 Doris Lessing Schauspielhaus >> 97 13.30 LILIPUZ live Mayersche/ Schildergasse >> 98 15.00 Der Schrecken der Ozeane >> 20 19.00 Urs Widmer und das Leben als Zwerg MS RheinEnergie Stefan Hunstein – Tischgespräche mit Hitler Museum Ludwig
>> 97 13.30 LILIPUZ live Mayersche/ Schildergasse >> 98 15.00 Der Schrecken der Ozeane MS RheinEnergie Ms RheinEnergie Ms RheinEnergie Ms RheinEnergie Stefan Hunstein – Tischgespräche mit Hitler Museum Ludwig
Mayersche/ >> 21 19.00 Stefan Hunstein – Schildergasse Tischgespräche >> 98 15.00 Der Schrecken der Ozeane mit Hitler Museum Ludwig
Schildergasse Tischgespräche >> 98 15.00 Der Schrecken mit Hitler der Ozeane Museum Ludwig
>> 98 15.00 Der Schrecken mit Hitler der Ozeane Museum Ludwig
der Ozeane Museum Ludwig
Kino Museum Ludwig >> 22 20.00 Ein Abend für
>> 16 15.00 Ugresic trifft Wolfgang Koeppen
Goldsworthy Kunststation St. Peter
Wallraf-Richartz- >> 23 20.00 David Peace und der
Museum Yorkshire-Ripper
>> 99 16.00 Schule, Ballett und Kino Museum Ludwig
erste Liebe >> 24 20.00 Moritz von Uslar
Schlosserei/Schauspiel Halle Kalk
>>100 17.00 Holly-Jane Rahlens - >> 25 20.00 Gala zur Verleihung
"Wie man richtig küsst" des Deutschen
Klaviergeschäft Schoke Hörbuchpreises 06
>>101 18.00 Paul Panzer WDR, Gr. Saal
und die Bibel
Kulturkirche Köln
>> 17 18.00 E.W. Händler trifft
Jochen Hörisch
Wallraf-Richartz-
Museum
>> 18 18.00 Arne Dahl
sieht Rosenrot

MONTAG 13.3.2006

	WON	AG 13.3.2000		
>102	10.00	Dagmar Chidolue "Millie in Berlin" Schokomuseum	>> 31 20.00	Friederike Mayröcker trifft Marcel Beyer Kunststation St. Peter
>103	10.00	Monika Feth – "Der Erdbeerpflücker" Kino Museum Ludwig	>> 32 20.00	Otto Sander, Götz Alsmann & Wilhelm Busch
> 104	12.00	Dietlof Reiche –		Tanzbrunnen
		"Freddy – ein wildes Hamsterleben" Kino Museum Ludwig	>> 33 20.00	Tom Hodgkinson fordert Faulheit für Alle!
>105	15.00	Von kleinen und großen Elefanten Kölner Zoo	>> 34 20.30	Yasmina Khadra und die Nacht über Algier Kulturkirche Köln
>106	16.00	Ein völlig verrücktes Chemie-Labor Uni Köln	>> 35 21.00	Mikael Niemi & Gerd Köster saunieren und saufen
>> 26	18.00	Magdalen Nabb		Kulturkirche Köln
		Schokoladenmuseum		
>> 27	18.00	Vladimir Sorokin Kulturkirche Köln		
>> 28	19.00	Bastian Sick: Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod – Die größte Deutschstunde der Welt Kölnarena		
		Zeruya Shalev und Maria Schrader – Späte Familie Schauspielhaus		
>> 30	19.30	Michael Krüger &		

Beate Rothmaier Kino Museum Ludwig

DIENSTAG 14.3.2006

>> 107 10.00	Hilke Rosenboom
	"Ein Pferd namens
	Milchmann"
	Schokomuseum
>>108 10.00	Dietlof Reiche -
	"Keltenfeuer"
	Kino Museum Ludwig
>> 109 12.00	Amon Barth – "Breit.
	Mein Leben als Kiffer"
	Kino Museum Ludwig
>>11015.30	Klaus Baumgart –
77110 10.00	"Lauras Stern"
	Hyatt Regency Köln
>>11116.00	J.Ernst Dietl – "Die
>>11110.00	Olchis im Zoo"
	Kölner Zoo
00 10 00	
>> 36 18.00	Agota Kristof und
>> 36 18.00	Hannelore Hoger –
>> 36 18.00	Hannelore Hoger – Die Analphabetin
	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln
>> 36 18.00	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir
	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer
	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln
	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer
>> 37 19.00	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln
>> 37 19.00	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend
>> 37 19.00 >> 38 19.30	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen
>> 37 19.00 >> 38 19.30	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen Das Kölner
>> 37 19.00 >> 38 19.30	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen Das Kölner Wartezimmermassaker
>> 37 19.00 >> 38 19.30 >> 39 19.30	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen Das Kölner Wartezimmermassaker MS RheinEnergie
>> 37 19.00 >> 38 19.30 >> 39 19.30	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen Das Kölner Wartezimmermassaker MS RheinEnergie Dave King und
>> 37 19.00 >> 38 19.30 >> 39 19.30	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen Das Kölner Wartezimmermassaker MS RheinEnergie Dave King und Jan-Josef Liefers Gloria
>> 37 19.00 >> 38 19.30 >> 39 19.30 >> 40 20.00	Hannelore Hoger – Die Analphabetin Kulturkirche Köln Olga & Wladimir Kaminer Hyatt Regency Köln Karl May-Abend Tanzbrunnen Das Kölner Wartezimmermassaker MS RheinEnergie Dave King und Jan-Josef Liefers

>> 42 20.30 Bernhard Schlinks
Heimkehr
Kulturkirche Köln
>> 43 20.30 Mettler, Cotten,
Vennemann, Zange &
Helminger
Cleanicum
>> 44 23.00 Judith Holofernes
und Curse
EinsLive
Kultkomplexcafe

MITTWOCH 15.3.2006

>>112 10.00	Christian Tielmann -
	"Andy und Laura"
	Schokomuseum
>> 113 10.00	Andreas Schlüter –
	"Der Sunshine-Chip"
	Kino Museum Ludwig
>>11412.00	Kristina Dunker –
	"Sommergewitter"
	Kino Museum Ludwig
>> 115 15.00	Andreas Schlüter trifft
	die "Level 4 Kids"
	Polizeipräsidium
>> 116 16.00	Gesine Schulz –
	"der schottische Scho-
	ko-Spion"
	Schokomuseum
>> 117 16.30	Joachim Massanek –
	"Die wilden Fußballkerle"
	RheinEnergieStadion
>> 45 19.00	Nicci French
	Polizeipräsidium
>> 46 19.00	Arnon Grünberg trifft
	Marek van der Jagt
	Theaterhaus Köln
>> 47 19.30	David Nicholls &
	Frank Goosen
	Gloria
>> 48 20.00	Sophie Calle
	Kino Museum Ludwig
>> 49 20.00	Die große
	lit.COLOGNE-Gala
	Philharmonie

>> 50 20.00 Calcio, Fútbol, Football – Ball und Welt WDR, Gr. Saal
>> 51 21.00 Craig Russel,
Leonard Lansink und der Blutadler
Polizeipräsidium
>> 52 21.30 Abends im Lidl
Theaterhaus Köln
>> 53 23.00 Jason Dark
Eins Live
Kultkomplexcafé

DONNERSTAG 16.3.2006

>> 118 10.00	Ute Wegmann – "Sandalenwetter" Schokomuseum Gabriele Kosack –	>> 59	20.00	Heidenreich, Schuller & Schiller Schwimmende Oper MS RheinEnergie
>> 119 10.00	"Am liebsten alle zusammen" Kino Museum Ludwig	>> 60	20.00	Charles Bukowski – Den Göttern kommt das große Kotzen
>> 120 12.00	Manfred Theisen – "Checkpoint Jerusalem" Kino Museum Ludwig	>> 61	20.00	Kulturkirche Köln Else Lasker-Schüler beats Shakespeare &
>> 121 16.00	Hexen-Zauber im Kölner Künstler Theater			Fauser Stadtgarten
>> 122 16.00	Angela Gerrits – "Foulspiel" Polizeipräsidium	>> 62	21.00	Roger Willemsen – Guantánamo Kulturkirche Köln
>> 54 18.00	Walter Kempowski – Chronist des 20. Jahrhunderts Kulturkirche Köln	>> 63	23.00	Ghostwriter Eins Live Kultkomplexcafé
>> 55 19.00	Stefano Benni – Der schnellfüßige Achilles Ital. Kulturinstitut			
>> 56 19.30	Daniel Kehlmann und die Vermessung der Welt			
>> 57 19.30	Schauspielhaus Thomas Brussig & Stefan Klein stellen sich dem Zufall			
>> 58 20.00	Central Krankenvers. Jess Jochimsen – "Bellboy" Comedia			

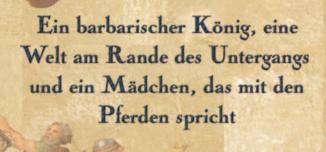
FREITAG 17.3.2006

>> 123 10.00	Thomas Schmid – "Schulgeschichten von Pippa"	>> 68 19	,,	Arno Geiger Es geht uns gut" Gloria
>> 124 10.00	Schokomuseum Elisabeth Zöller – "Jetzt bist du dran"	>> 69 19	"	essica Durlacher – Emoticon" (ino Mueum Ludwig
>> 125 12.00	Kino Museum Ludwig Elisabeth Zöller –	>> 70 19	.30 L	ang lebe der König – ein Abend für Rio Reiser
	"Anton oder Die Zeit des unwerten Lebens" Kino Museum Ludwig	>> 71 20	5	Rio Reiser Schauspielhaus akob Hein – "Herr
>> 126 16.00	Jürgen Banscherus – "Privatdetektiv Kwiatkowski"	>> 72 00	H	ensen steigt aus" Halle Kalk oe R. Lansdale, Gary
>> 127 17.00	Polizeipräsidium Tobias Bungter –	>> 12 20		Disher und die Gewalt Theaterhaus Köln
	"Rote Karte für Kokolores & Co" Sport- und Olympiamuseum	>> 73 20	J	Bonsoir Tristesse – ustine Lévy trifft Divier Adam
>> 64 18.00	Hannu Raittila –		•	heaterhaus Köln
	"Atlantis" MS RheinEnergie	>> 74 21		eon de Winter & André Glucksmann
>> 65 18.00	"Reise in die Nacht"		N	iber Hass MS RheinEnergie
>> 66 18.00	Ital. Kulturinstitut Wilhelm Genazino und Annette Pehnt	>> 75 21	1	Fußballgott – 1 Einwürfe Kulturkirche Köln
	Theaterhaus Köln	>> 76 23	-	
>> 67 18.30	Frank Schirrmacher geht ans "Minimum" Kulturkirche Köln		_	Eins Live Kultkomplexcafé

SAMSTAG 18.3.2006

>> 128 14.00	Prinzessin Murks ärgert ihre Gouvernante	>> 84 20.00	Gibt es das Böse? WDR, Kl. Sendesaal
>> 129 14.30	Kino Museum Ludwig Nikolaus Piper – "Felix	>> 85 21.00	"Literatura Polska" Halle Kalk
	und das liebe Geld" Kreissparkasse Köln	>> 86 21.00	Leonardo Padura – Kuba im "Meer der
>> 130 15.00	"Expedition Knigge" Hyatt Regency		Illusionen" Theaterhaus Köln
>> 131 16.30	Isabel Abedi – "Lola macht Schlagzeilen"	>> 87 21.00	Im Land der dichten Denker
>> 77 18.00	Kjell Ola Dahl – "Knochengrab"		Gürzenich
	Polizeipräsidium		
>> 78 18.00	Joseph Boyden – "Der lange Weg"		
	Theaterhaus Köln		
>> 79 18.30	John Griesemer – "Roy auf dem Dach"		
	Halle Kalk		
>> 80 19.00	Salvador Dalí La Gare de Perpignan		
	Kino Museum Ludwig		
>> 81 19.30	Das unbekannte Universum des		
	Frank Schätzing		
>> 82 19.30	MS RheinEnergie Wish you were here,		
	Nick Mason!		
>> 83 20.00	Gloria Irene Dische – "Groß- mama packt aus"		
	Kulturkirche Köln		

A	С
Abedi, Isabel >> 131	Cáceres, Javier >> 50
Abmeier, Armin >> 60	Cactus, Françoise >> 02
Adam, Olivier >> 73	Calle, Sophie >> 48
Adorján, Johanna >> 08	Carofiglio, Gianrico >> 65
Alsmann, Götz >> 32, 38	Chidolue, Dagmar >> 102
Altmann, Michael >> 79	Cohn-Bendit, Daniel >> 74
Ammann, Egon >> 36	Cornelsen, Claudia >> 63, 13
Armknecht, Martin >> 86	Cotten, Ann >> 43
	Crott, Randi >> 30
В	Curse >> 44
Banscherus, Jürgen >> 126	04.0077
Baráthová, Petra >> 59	D
Barbon, Paola >> 55, 65	Dahl, Arne >> 18
Barmann, Stefan >> 73	Dahl, Kjell Ola >> 77
Barth, Amon >> 109	Dalí, Salvador >> 79
Barth, Susanne >> 74	Dark, Jason >> 53
Bäumer, Marie >> 49, 60	Debrabandère, Carine >> 34
Baumgart, Klaus >> 110	del Mestre, Marius >> 70
Beermann, Christian >> 23, 73	Dierks, Martina >> 89
Beier, Elena >> 27	Dietl, Erhard >> 111
Bendik, Sascha >> 58	Dische, Irene >> 83
Benni, Stefano >> 55	Disher, Gary >> 72
Berben, Iris >> 49	Doyle, Roddy >> 04
Beyer, Marcel >> 31	Draesner, Ulrike >> 01
Biermann, Christoph >> 50	Dunker, Kristina >> 114
Blöcher, Andy >> 128	Durlacher, Jessica >> 69
Böttinger, Bettina >> 42	
Borsody, Suzanne von >> 15	E
Boyden, Joseph >> 78	Ellis, Bret Easten >> 05
Brandt, Matthias >> 11	Evertsbusch, Nikolas >> 100
Brombach, Charlotte >> 43	
Brückner, Christian >> 38	F
Brunckhorst, Lieven >> 70	Faktor, Jan >> 52
Brussig, Thomas >> 57	Faldbakken, Matias >> 14
Bubenzer, Anne >> 77	Feth, Monika >> 103
Bukowski, Charles >> 60	Flegel, Sissi >> 99
Bungter, Tobias >> 127	Forudastan, Ferdos >> 66
Busch, Wilhelm >> 32	French, Nicci >> 45
Butt, Wolfgang >> 18	Frey, Jana >> 90, 97
	Fuchs, Kirsten >> 52
	Eubrmann Danata >> 06





3-7857-2223-0 / € 24,90 [D € 25,60 [A]*/ sFr. 43,70

LUBBE VERLAG

www.luebbe.de

G	K
Geiger, Arno >> 68	Kahlmeier, Andrea >> 131
Genazino, Wilhelm >> 66	Kahnert, Janning >> 10
Gernhardt, Robert >> 03, 12	Kaminer, Olga >>37
Gerrits, Angela >> 122	Kaminer, Wladimir >> 37
Glitz, Angelika >> 128	Kapielski, Thomas >> 87
Glucksmann, André >> 74	KAT >> 61
Goldsworthy, Vesna >> 16	Katzenstein, Leuw von >> 98
Goosen, Frank >> 47	Kehlmann, Daniel >> 56
Göring, Brezel >> 02	Kempowski, Walter >> 54
Gräser, Olivia >> 73	Kessler, Michael >> 91
Griesemer, John >> 79	Kettenbach, Hans Werner >> 19
Grosche, Erwin >> 97	Khadra, Yasmina >> 34
Grünberg, Arnon >> 46	King, Dave >> 40
3,	Klein, Horst >> 97
H	Klein, Stefan >> 57
Haase, Matthias >> 39	Knigge, Alexander Freiherr >> 130
Händler, Ernst Wilhelm >> 17	Koeppen, Wolfgang >> 22
Haentjes, Dorothee >> 105	König, Kasper >> 48
Hage, Volker >> 54	Köster, Gerd >> 35, 49
Harster, Ralf >> 85	Kohtes, Michael >> 71
Heidenreich, Elke >> 16, 59	Koppelmann, Leonhard >> 39
Hein, Jakob >> 71	Korn-Müller, Andreas >> 106
Heinicke, Markus >> 55, 85	Kosack, Gabriele >> 119
Helminger, Guy >> 43	Kristof, Agota >> 36, 49
Herbst, Christoph Maria >> 64	Król, Joachim >> 49
Hirz, Michael >> 69	Krüger, Michael >> 22, 30
Hodgkinson, Tom >> 33	Kühl, Olaf >> 85
Hoger, Hannelore >> 49	Kumpfmüller, Michael >> 84
Hohler, Franz >> 49	Kuttner, Sarah >> 49
Holofernes, Judith >> 44	
Holzhausen, Lukas >> 62	L
Honigstein, Raphael >> 50	Laïs, Anja >> 03
Hörisch, Jochen >> 17	Lakotta, Beate >> 11
Hummelt, Norbert >> 31	Langner, Jochen >> 33
Hunstein, Stefan >> 21	Lansdale, Joe R. >> 72
	Lansink, Leonard >> 51
J	Lebert, Andreas >> 82
Jacobi, Sébastien >> 80	Lessing, Doris >> 15
Jefferson, Rebecca >> 99	Lévy, Justine >> 73
Jochimsen, Jess >> 58	Liefers, Jan-Josef >> 40
John, Gottfried >> 78	Litt, Mike >> 13, 44, 53, 63, 76
John, Markus >> 62	Lodd, Mathias >> 33

M
Mann, Agnes >> 45
Mannel, Ülrike >> 128
Mason, Nick >> 82
Massanek, Joachim >> 117
Matussek, Matthias >> 83
May, Karl >> 38
Mayröcker, Friederike >> 31
Meckel, Miriam >> 67
Meinecke, Thomas >> 01
Mettler, Michel >> 43
Merkt, Andreas >> 75
Meuth, Martina >> 06
Moor, Margriet de >> 09
Moster, Stefan >> 64
Müller, Wolfgang >> 02
Mund, Heike >> 20
N
Nabb, Magdalen >> 26
Naters, Elke >>41
Neuhaus, Volker >> 72
Neuner-Duttenhofer, Bernd >> 06
Nicholls, David >> 47
Niederfahrenhorst, Volker >> 72
Niemczyk, Ralf >> 61
Niemi, Mikael >> 35
Nieswandt, Hans >> 13
Nohl, Gisela >> 121
0
Oberkreuzberger
Nasenflötenorchester >> 87

Padura, Leonardo >> 86 Pallaske, Jana >> 61 Panzer, Paul >> 101 Pause, Rainer >> 87 Peace, David >> 23 Pehnt, Annette >> 66 Peters, Ayiba >> 94 Petersenn, Olaf >> 41 Pfau, Kerstin >> 128 Piper, Nikolaus >> 129 Platthaus, Andreas >> 17 Pleitgen, Ullrich >> 77 Plewka, Jan >> 70 pretty ugly tanz köln >> 99 Pretzschner, Oda >> 34

R

Rahlens, Holly-Jane >> 100
Raittila, Hannu >> 64
Raulf, Dirk >> 49
Reich-Ranicki, Marcel >> 03
Reiche, Dietlof >> 104, 108
Reinke, Martin >> 03
Reiser, Rio >> 70
Riessler, Michael >> 25
Robben, Bernhard >> 04, 33
Robillard, Nicolas >> 99
Rosenboom, Hilke >> 107
Rossum, Walter van >> 09
Rothmann, Ralf >> 22
Russel, Craig >> 51

c

Salsa Picante >> 86 Sander. Otto >> 32 Sapkowski, Andrzej >> 85 Schätzing, Frank >> 81 Scheumann, Markus >> 27, 61 Schimmang, Jochen >> 01 Schirmer. Cornelia >> 98 Schirrmacher, Frank >> 67 Schlink, Bernhard >> 42 Schlüter. Andreas >> 113, 115 Schmid. Thomas >> 123 Schmitt, Thomas >> 60 Schmidt-Henkel, Hinrich >> 14 Schönau, Birgit >> 50 Schrader, Maria >> 29 Schröder, Julia >> 68 Schuller. Christian >> 59

Schulz. Gesina >> 116 Schulz, Tom >> 52 Schwarzkopf, Margarete von >> 26 Schwindt, Peter >> 95 Seidl, Claudius >> 56 Sellin, Fred >> 63 Shalev, Zeruya >> 29 Sick, Bastian >> 28 Siegner, Ingo >> 88 Skai. Hollow >> 70 Sorokin, Vladimir >> 27 Spinnen, Burkhard >> 01 Spizig, Angela >> 40, 45, 78 Stahl, Enno >> 52 Stankowski, Martin >> 25, 84 Steinbrück, Peer >> 10 Steinhauer, Gisela >> 19 Stern, Vanessa >> 80 Stoppelenburg, Charlotte >> 59 Stoppelenburg, Willem >> 59 Stratmann, Cordula >> 39 Strunk, Heinz >> 87 Teipel, Jürgen >> 13 Theisen, Manfred >> 120 Tielmann, Christian >> 112 Tokarczuk, Olga >> 85

п

Uebe, Ingrid >> 121 Ugresic, Dubravka >> 16 Unseld-Berkéwicz, Ulla >> 22 Uslar, Moritz von >> 24

Tratnik, Josef >> 72 Tryzna, Tomek >> 85

van der Jagt, Marek >> 46 Vennemann, Kevin >> 43 Vesper, Michael >> 75 Völler. Rudi >> 50

W

Walter, Birgit >> 85 Wegmann, Ute >> 118 Weidermann, Volker >> 24 Weiler, Jan >> 39 Weingarten, Susanne >> 05, 15, 23, 35, 47, 79 Weiss, Rainer >> 22 Weissner, Carl >> 60 Welzer. Harald >> 84 Westermann, Christine >> 57 Widmer, Urs >> 20 Wiesner, Henning >> 96 Willemsen, Roger >> 38, 49, 62 Wilson, Robert >> 10 Winter, Leon de >> 74 Wittmann, Mirjana >> 16 Wollita >> 02 Wörtche, Thomas >> 72, 86 Wulff, Frank >> 60

z

Zaimoglu, Feridun >> 08
Zange, Julia >> 43
Zeevaert, Sigrid >> 97
Zippert, Hanns >> 87
Zischler, Hanns >> 04
Zöller, Elisabeth >> 124, 125
Zudeick, Peter >> 25



Wo Prominente gezeugt werden

Laut einer Studie des WWF (März 2005)

Bill Gates - auf einer externen Festplatte

Keanu Reeves - im Reagenzglas

Edmund Stoiber - auf dem Dienstweg

Queen Elizabeth - in einer Hundehütte

Angela Merkel - auf einer Hängebrücke

Benedikt XVI. - unterm Bett

Tom Cruise - in einer Aktentasche

Michael Ballack - zwischen zwei Brötchenhälften

Zippert,

einer der prominentesten Satiriker der Republik und bekennender DeutschHans Zippert

Das Weltwissen der
48jährigen

DIEDWEIT

Sanssouci

landforscher, stellt sich täglich die Frage »In was für einer Welt leben wir eigentlich?«

Erleben Sie ihn am 18. März 2006 auf dem Abschlussabend der lit.COLOGNE Im Land der dichten Denker.

Danke

Ein besonderer Dank gilt den Verlagen und ihren Mitarbeitern:

Aufbau Baumhaus Beltz & Gelberg Berlin Blessing Delta Music Deuticke Dressler

Karl-May-Verlag Kein & Aber Kiepenheuer & Witsch Klett-Cotta

Manhattan Mare Page & Turner Patmos / Sauerländer Piper Random House Audio

Rockbuch

SchirmerGraf Schöffling & Co Suhrkamp Zweitausendeins

Rogner & Bernhard

Info

Alle Veranstaltungen sind fest vereinbart. Dennoch können sich Veränderungen ergeben, bitte beachten Sie die Tagespresse. Alle VVK-Preise verstehen sich zuzüglich weiterer Gebühren. Diese beinhalten die nicht von der lit.COLOGNE erhobene übliche Vorverkaufsgebühr sowie eine von der KVB und vom Systemanbieter erhobene Gebühr von € 1,50, da die Tickets als Fahrausweise im VRS-Verkehrsverbund genutzt werden können.

Tageskassen- und Abendkassenpreise sind Endpreise.

Maria-Hilf-Straße 15-17 50677 Köln

info@litcologne.de litcologne.de

Das lit.COLOGNE-Team 2006

Geschäftsführung

Werner Köhler, Edmund Labonté, Rainer Osnowski

Programm lit.COLOGNE

Werner Köhler, Rainer Osnowski, Regina Schilling, Traudl Bünger

Inhaltliche Beratung: Klaus Bittner, Edmund Labonté

Programm lit.kid.COLOGNE

Angela Maas, Christiane Labonté, Carola Schauhoff-Ring

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Doro Zauner

Produktionsleitung Oliver Gontram, Gisela Röttges

Technische Leitung Martin Pohl

Kaufmännische Produktionsleitung Helgor Brück

Praktikanten Rieke Brendel, Eva Hegge

Dank auch an die vielen ungenannten Helferinnen und Helfer in der Vorbereitung und während des Festivals.